



10.000ster Besucher in der Flugwelt Nobitz erwartet

Restauration eines sowjetischen Jagdflugzeuges war Anstoß zur Vereinsgründung

Nobitz. Seit vielen Jahren ist der Flugplatz Altenburg-Nobitz ein beliebtes Ausflugsziel. Waren es Anfang der 90er Jahre vor allem kleinere Sportflugzeuge und gelegentliche Ferienflieger, die am Platz bewundert wurden, so ist es seit Mai 2003 auch die tägliche Ryanair-Maschine aus London, die die Besucher in ihren Bann zieht.

Doch der Flugplatz ist seit vergangenem Jahr um eine Attraktion reicher. In unmittelbarer Nähe zum Terminal eröffnete der Verein Flugwelt e.V. ein Museum. Darin findet der Besucher neben einer Vielzahl von Flugzeugmodellen auch Informationen zur Geschichte der Luftfahrt und Wissenswertes über den Flugplatz Altenburg-Nobitz. Möglich wurde die Ausstellung durch das enorme Engagement der Mitglieder des Vereins Flugwelt Altenburg-Nobitz e.V., der sich eigens für diesen Zweck im Oktober 2004 gegründet hatte. Über den Verein und dessen Ziele sprach Amtsblatt-Redakteurin Silke Manger Vorsitzenden Frank Modaleck.

Wie kam es zur Gründung des Vereins und wie entwickelte sich das Museum?

Frank Modaleck: Ausgangspunkt war das alte sowjetische Jagdflugzeug MiG-21SMT, welches im Leinawald als Denkmal stand und vom Zerfall bedroht war. Die Enthusiasten unter uns waren sich einig, diese Maschine muss als Erinnerungstück erhalten bleiben. Aus dieser Idee heraus haben sich Leute, die vorher allein im stillen Kämmerlein private Luftfahrtforschung betrieben haben und Interessierte für Flugtechnik und Flugwesen zusammengefunden und den Verein gegründet. Damit deren bisherige Arbeit auch einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden konnte, haben wir uns für ein Museum engagiert,



Der Vereinsvorsitzende Frank Modaleck zeigt hier das Prachtstück des Museums. Im Außenbereich ist das Jagdflugzeug MiG 21 SPS der ehemaligen DDR-Luftstreitkräfte zu sehen, welches aus dem Jahre 1966 stammt und seit vergangenem Jahr im Eigentum des Vereins steht.

Foto: SiMa

welches dann Ostern 2005 eröffnet wurde. Möglich wurde dies vor allem durch viele Sponsoren, durch die Unterstützung vom Flugplatz, mit dem wir eng zusammenarbeiten und der Unterstützung durch den Landrat. Zudem danken wir auch dem Computer- und Bildungszentrum Altenburg, das uns Schautafeln und Modelle zur Verfügung stellte, sowie dem Industrie- und Kommunaldienst Schmidt aus Gera, ohne dessen Hilfe wir uns nicht so gut hätten entwickeln können.

Auf welche Besuchergruppen zielt das Museum Flugwelt ab?

Wir sind kein Spezialmuseum für Experten, sondern ein Museum, welches die gesamte Bevölkerungsbreite anspricht. Bei uns geht es weniger um technische Details, als vielmehr um historische Tatsachen und Dinge der Gegenwart. Darüber

hinaus sind wir natürlich auch in der Lage, Interessenten Auskunft über spezielle Fragen der Luftfahrtgeschichte und -technik zu geben.

Was sind die Hauptattraktionen?

Zu einem richtigen Luftfahrtmuseum gehört natürlich mindestens auch ein richtiges Flugzeug. Dank der freundlichen Unterstützung der Sparkasse Altenburger Land konnte der Verein im vergangenen Jahr eine MiG-21 SPS der ehemaligen DDR Luftstreitkräfte erwerben, die nun im Freigelände steht und das Prachtstück des Museums ist. Einen wesentlich größeren Einblick über die Historie der Luftfahrt und des Flugplatzes Altenburg-Nobitz bekommt der Besucher auf der über 250 Quadratmeter großen Ausstellungsfläche im Gebäude. Historische Flugzeugmodelle und moderne Passagiermaschinen, Fliegerausrüstun-

gen, diverse Flugzeugteile und Ausrüstungsgegenstände laden ebenso wie die zahlreichen Schautafeln über die Geschichte und Technik der Luftfahrt zu einem Besuch ein. Anschließend kann man über die gewonnenen Eindrücke in unserem Café bei einem Imbiss plaudern.

Wie wird das Museum bislang von den Besuchern angenommen und gab es unter den Gästen auch eindrucksvolle Begegnungen?

Das Museum wird bislang sehr gut angenommen. Allein im vergangenen Jahr kamen von April bis Oktober 7.500 Gäste. Schon bald erwarten wir den 10.000sten Besucher im Museum. Der Großteil der Gäste kommt neben dem Altenburger Land vor allem aus der Chemnitzer und der Zwickauer Region, aber auch aus der Gegend um Borna. Natürlich gab es auch schon besondere

Gäste. Erst vor wenigen Tagen hatten wir Besuch von einem ehemaligen russischen Soldaten, der am Flugplatz in Nobitz stationiert war und im Rahmen einer Deutschlandreise seinen ehemaligen Dienort besucht hat. Auch waren japanische Gäste, die aufgrund wirtschaftlicher Beziehungen in der Region weilten, schon in der Flugwelt zu Gast.

Wer kann Mitglied im Verein werden und wie hoch ist der finanzielle Betrag?

Uns ist jedes neue Mitglied im Verein herzlich willkommen. Neben Enthusiasten für den Flugplatz oder das Flugwesen sind wir auch an Modellbauern und handwerklich begabten Leuten interessiert. Weiterhin suchen wir aktive Leute, die auf ehrenamtlicher Basis mit eigenen Ideen das Bild der Ausstellung mitprägen oder die Gestaltung unserer Außenanlagen übernehmen. Der monatliche Mitgliedsbeitrag ist finanziell gestaffelt und richtet sich nach dem Einkommen. Bereits ab 2,00 Euro monatlich ist eine Mitgliedschaft möglich. Besonders freuen würden wir uns über weitere Firmenmitgliedschaften, aber auch über Spenden und Leihgaben, die die Arbeit des Vereins enorm befördern würden.

Vielen Dank für das Interview.

Flugwelt Altenburg-Nobitz e.V.
04603 Nobitz
Tel: (0 34 47) 51 50 33
Homepage: www.flugwelt-altenburg-nobitz.de

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen **10:00 - 17:00 Uhr**. Besichtigung sind nach vorheriger Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Werbung

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A § 17 Nr. 1 und 2

Öffentlicher Auftraggeber

Landratsamt Altenburger Land,
Fachbereich 4, Schulen, Gesundheit und Bauen, Fachdienst 40,
Schulverwaltung, Medienzentrums
Lindenastraße 9
04600 Altenburg
Tel.: (0 34 47) 57 93 01
FAX: (0 34 47) 8 10 53

Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer

SV-L 077-2006

Art und Umfang der Leistung, Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis:

Lieferung und Einrichtung eines Computerkabinetts bestehend aus 22 Clients mit Anforderung an den Schallpegel nach ISO9296, einem Server und Zubehör.

Ort der Leistung

Berufliches Schulzentrum für Gewerbe und Technik, Siegfried-Flack-Straße 33a/b,

04600 Altenburg.

Frist für die Ausführung

32. KW 2006 bis 35. KW 2006

Name und Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen werden können

Fachdienst 40 Schulverwaltung,
Medienzentrums
Hospitalplatz 6
04600 Altenburg,
Udo Linke
Tel.: (0 34 47) 57 93 01
Fax: (0 34 47) 8 10 53.
Die Unterlagen stehen digital nicht zur Verfügung.

Bewerbungsanträge sind zu richten an

Landratsamt Altenburger Land,
Fachbereich 4, Vergabestelle
Lindenastraße 9, 04600 Altenburg,
Tel.: (0 34 47) 58 69 65
Fax: (0 34 47) 58 69 66

Höhe des Entgeltes für die Übersendung der Unterlagen: 5,00 €

Zahlungsempfänger

Landratsamt Altenburger Land,
FB 4 - Vergabestelle
Sparkasse Altenburger Land
Konto- Nummer 111 100 4400
Bankleitzahl 830 502 00
Verwendungszweck
Verg. Nr. SV-L 077-2006

Versand der Unterlagen

am 03.07.2006

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn ein gültiger Nachweis der Einzahlung (Originalbeleg beim online-banking; Einzahlungsbeleg mit Stempelabdruck des Kreditinstitutes oder dem entsprechende Belege) vorliegt. Die Abforderung kann per FAX oder Postversand erfolgen. Schecks oder Bargeld werden nicht entgegen genommen. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!

Ablauf der Angebotsfrist für die Einreichung der Angebote

18.07.2006, 13:20 Uhr.

Einreichung an das Landratsamt

Altenburger Land, Fachbereich 4 - Vergabestelle, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg.

Oder am Eröffnungsort zur Eröffnungszeit lt. Ausschreibungsunterlagen!

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.

Nebenangebote sind zugelassen.

Zahlungsbedingungen gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen

Abbildung und Datenkennblätter zu angebotenen Modellen..

Auf Verlangen der Vergabestelle sind folgende Nachweise kurzfristig (innerhalb von drei Kalendertagen) nachzureichen

Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkasse, der Berufs-

genossenschaft und vom Finanzamt.

Weitere Nachweise gem. VOL/A § 7 Nr. 4 können nachträglich verlangt werden.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist

21.08.2006.

Hinweis

Mit der Abgabe seines Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL/A)

Nachprüfstelle

Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 360 - Vergabeangelegenheiten
Weimarplatz 4
99423 Weimar

im Auftrag

Wolfgang Kopplin

Fachdienstleiter 12.06.2006

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A § 17 Nr. 1 und 2

Öffentlicher Auftraggeber

Landratsamt Altenburger Land,
Fachbereich 4, Schulen, Gesundheit und Bauen, Fachdienst 40,
Schulverwaltung, Medienzentrums
Lindenastraße 9
04600 Altenburg
Tel.: (0 34 47) 57 93 01
FAX: (0 34 47) 8 10 53

Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer

SV-L 079-2006

Art und Umfang der Leistung, Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis:

Lieferung und Einrichtung eines Computerkabinetts mit Anforderung an Schallpegel nach ISO 9296 und Zubehör.

Lieferung, Aufbau und Inbetriebnahme von:

- 27 Stück Schüler - PC Silent
- 1 Stück Lehrer - Silent
- 1 Stück Multimedia - PC Silent
- 1 Stück Server
- 29 Stück TFT Monitore
- 1 Stück NEC VT 580

Ort der Leistung

Staatliche Berufsbildende Schule für Wirtschaft und Soziales, Platanenstraße 3, 04600 Altenburg.

Frist für die Ausführung

32. KW 2006 bis 35. KW 2006

Name und Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen werden können

Fachdienst 40 Schulverwaltung,
Medienzentrums, Hospitalplatz 6,
04600 Altenburg,
Udo Linke Tel.: (0 34 47) 57 93 01,
Fax: (0 34 47) 8 10 53.
Die Unterlagen stehen digital nicht zur Verfügung.

Bewerbungsanträge sind zu richten an

Landratsamt Altenburger Land,
Fachbereich 4, Vergabestelle
Lindenastraße 9, 04600 Altenburg,
Tel.: (0 34 47) 58 69 64
Fax (0 34 47) 58 69 66

Höhe des Entgeltes für die Übersendung der Unterlagen: 5,00 €

Zahlungsempfänger

Landratsamt Altenburger Land, FB 4 - Vergabestelle
Sparkasse Altenburger Land
Konto- Nummer 111 100 4400
Bankleitzahl 830 502 00
Verwendungszweck
Verg. Nr. SV-L 079-2006

Versand der Unterlagen

am 03.07.2006

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn ein gültiger Nachweis der Einzahlung (Originalbeleg beim online-banking; Einzahlungsbeleg mit Stempelabdruck des Kreditinstitutes oder dem entsprechende Belege) vorliegt. Die Abforderung kann per FAX oder Postversand erfolgen. Schecks oder Bargeld werden nicht entgegen genommen. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!

Ablauf der Angebotsfrist für die Einreichung der Angebote

18.07.2006, 14:00 Uhr.

Einreichung an das Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4 - Vergabestelle, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg.

Oder am Eröffnungsort zur Eröffnungszeit lt. Ausschreibungsunterlagen!

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.

Nebenangebote sind zugelassen.

Zahlungsbedingungen gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen

Abbildung und Datenkennblätter zu angebotenen Modellen.

Auf Verlangen der Vergabestelle sind folgende Nachweise kurzfristig (innerhalb von drei Kalendertagen) nachzureichen

Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkasse, der Berufs-

genossenschaft und des Finanzamtes.
Weitere Nachweise gem. VOL/A § 7 Nr. 4 können nachträglich verlangt werden.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist

21.08.2006.

Hinweis

Mit der Abgabe seines Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL/A)

Nachprüfstelle

Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 360 - Vergabeangelegenheiten
Weimarplatz 4, 99423 Weimar

im Auftrag

Wolfgang Kopplin

Fachdienstleiter 12.06.2006

Öffentliche Bekanntmachung der in öffentlicher Sitzung des Kreistages des Landkreises Altenburger Land gefassten Beschlüsse

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land hat in seiner **14. Sitzung am 07. Juni 2006** nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 166

Der Kreistag beschließt die Kriterien der Jugendarbeit, der schulbezogenen Jugendarbeit und der Jugendsozialarbeit gemäß Anlage als Grundlage für die Fortschreibung des Jugendförderplanes für die Jahre 2007 bis 2010.

Beschluss Nr. 167

Der Kreistag ermächtigt den Landrat, dem Jahresabschluss der Flugplatz Altenburg- Nobitz GmbH für das Geschäftsjahr 2005 wie folgt zuzustimmen:

1. Der Jahresabschluss der Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH für das Geschäftsjahr 2005 wird festgestellt.
2. Der entstandene Jahresfehlbetrag i. H. v. 272.021,65 € wird mit der Kapitalrücklage i. H. v.

255.645,94 € und der Gewinnrücklage i. H. v. 178.903,50 € verrechnet.

3. Die Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2005 entlastet.

4. Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2005 entlastet.

Beschluss Nr. 168

Der Kreistag beschließt, das Grundstück der ehemaligen Kiesgrube (Gemarkung Knau, Flur 1, Flurstück 103) auf dem Gelände

der Deponie Leipziger Straße, 04600 Altenburg aus dem Sondervermögen des Dienstleistungsbetriebes Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Altenburger Land in das Vermögen des Landkreises Altenburger Land zurück zu übertragen.

Anlagen können im Landratsamt Altenburger Land, Büro des Kreistages, eingesehen werden.

Sieghardt Ryzdewski
Landrat

So erreichen Sie uns:

Redaktion:

Silke Manger (SiMa)
Telefon:(0 34 47)58 62 70,
e-mail: silke.manger@altenburgerland.de
Antje Gallert (AG)
Telefon: (0 34 47)58 62 2 64
e-mail: antje.gallert@altenburgerland.de
Gestaltung und Satz/Amtliche Nachrichten:
Kerstin Gabler
Telefon:(0 34 47)58 62 73,
e-mail: kerstin.gabler@altenburgerland.de
Cathleen Bethge
Telefon:(0 34 47)58 62 58,
e-mail: cathleen.bethge@altenburgerland.de

Impressum:

Herausgeber:

Landkreis Altenburger Land,
Lindenastraße 9, 04600 Altenburg,
Telefon:(0 34 47) 58 62 70,
Fax: (0 34 47) 58 62 77,
E-mail:oeffentlichkeitsarbeit@altenburgerland.de
Verantwortlich (i. S. d. P.) für den Inhalt:
Silke Manger, Fachdienstleiterin Öffentlichkeitsarbeit, oder Vertreter im Amt
Druck und Vertrieb:
Leipziger Verlags- und Druckereigesellschaft mbH & Co. KG,
Peterssteinweg 19,
04107 Leipzig,
Telefon: (0 34 47) 57 49 30
Fax: (0 34 47) 57 49 40

Verteilung:

kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Altenburger Land, bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an den Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes Altenburger Land
Bezugsmöglichkeiten/-bedingungen:
über den Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes Altenburger Land, Jahrespreis bei Postversand: 30,68 Euro, bei Einzelbezug: 1,53 Euro

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A § 17 Nr. 1 und 2

<p>Öffentlicher Auftraggeber Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4, Schulen, Gesundheit und Bauen, Fachdienst 40, Schulverwaltung, Medienzentrum Lindenastraße 9, 04600 Altenburg, Tel.: (0 34 47) 57 93 01 FAX: (0 34 47) 8 10 53</p>	<p>Frist für die Ausführung 32. KW 2006 bis 35. KW 2006</p>	<p>FB 4 - Vergabestelle Sparkasse Altenburger Land Konto- Nummer 111 100 4400 Bankleitzahl 830 502 00 Verwendungszweck Verg. Nr. SV-L 078-2006 .</p>	<p>Einreichung an das Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4 - Vergabestelle, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg. Oder am Eröffnungsort zur Eröffnungszeit lt. Ausschreibungsunterlagen! Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.</p>	<p>gen der Krankenkasse, der Berufsgenossenschaft und vom Finanzamt. Weitere Nachweise gem. VOL/A § 7 Nr. 4 können nachträglich verlangt werden.</p>
<p>Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung Vergabenummer SV-L 078-2006</p>	<p>Name und Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen werden können Fachdienst 40 Schulverwaltung, Medienzentrum, Hospitalplatz 6, 04600 Altenburg. Udo Linke, Tel.: (0 34 47) 57 93 01, Fax: (0 34 47) 8 10 53. Die Unterlagen stehen digital nicht zur Verfügung.</p>	<p>Versand der Unterlagen am 03.07.2006 Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn ein gültiger Nachweis der Einzahlung (Originalbeleg beim online-banking; Einzahlungsbeleg mit Stempelabdruck des Kreditinstitutes oder dem entsprechende Belege) vorliegt. Die Abforderung kann per FAX oder Postversand erfolgen. Schecks oder Bargeld werden nicht entgegen genommen. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!</p>	<p>Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen. Nebenangebote sind zugelassen. Zahlungsbedingungen gemäß Ausschreibungsunterlagen.</p>	<p>Ablauf der Zuschlags- und Bindfrist 21.08.2006.</p>
<p>Art und Umfang der Leistung, Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis: Lieferung und Einrichtung eines Computerkabinetts bestehend aus 16 Clients mit Anforderung an den Schallpegel nach ISO9296, einem Server und Zubehör</p>	<p>Bewerbungsanträge sind zu richten an Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4, Vergabestelle Lindenastraße 9, 04600 Altenburg, Tel.: (0 34 47) 58 69 65, Fax: (0 34 47) 58 69 66</p>	<p>Ablauf der Angebotsfrist für die Einreichung der Angebote 18.07.2006, 13:40 Uhr .</p>	<p>Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen Abbildung und Datenkennblätter zu angebotenen Modellen.</p>	<p>Hinweis Mit der Abgabe seines Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL/A)</p>
<p>Ort der Leistung Staatliche Regelschule „Am Eichberg“, R.-Seyfarth-Straße 21, 04626 Schmölln.</p>	<p>Höhe des Entgeltes für die Übersendung der Unterlagen: 5,00 € Zahlungsempfänger Landratsamt Altenburger Land,</p>		<p>Auf Verlangen der Vergabestelle sind folgende Nachweise kurzfristig (innerhalb von drei Kalendertagen) nachzureichen Unbedenklichkeitsbescheinigung-</p>	<p>Nachprüfstelle Thüringer Landesverwaltungsamt Referat 360 - Vergabeangelegenheiten Weimarplatz 4, 99423 Weimar im Auftrag Wolfgang Kopplin Fachdienstleiter 12.06.2006</p>

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A § 17 Nr. 1 und 2

<p>Öffentlicher Auftraggeber Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4, Schulen, Gesundheit und Bauen, Fachdienst 40, Schulverwaltung, Medienzentrum Lindenastraße 9, 04600 Altenburg, Tel.: (0 34 47) 57 93 01 FAX: (0 34 47) 8 10 53</p>	<p>witz.</p>	<p>Zahlungsempfänger Landratsamt Altenburger Land, FB 4 - Vergabestelle Sparkasse Altenburger Land Konto- Nummer 111 100 4400 Bankleitzahl 830 502 00 Verwendungszweck Verg. Nr. SV-L 076-2006</p>	<p>Einreichung an das Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4 - Vergabestelle, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg. Oder am Eröffnungsort zur Eröffnungszeit lt. Ausschreibungsunterlagen! Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.</p>	<p>gen der Krankenkasse, der Berufsgenossenschaft und vom Finanzamt. Weitere Nachweise gem. VOL/A § 7 Nr. 4 können nachträglich verlangt werden.</p>
<p>Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung Vergabenummer SV-L 076-2006</p>	<p>Frist für die Ausführung 32. KW 2006 bis 35. KW 2006</p>	<p>Versand der Unterlagen am 03.07.2006 Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn ein gültiger Nachweis der Einzahlung (Originalbeleg beim online-banking; Einzahlungsbeleg mit Stempelabdruck des Kreditinstitutes oder dem entsprechende Belege) vorliegt. Die Abforderung kann per FAX oder Postversand erfolgen. Schecks oder Bargeld werden nicht entgegen genommen. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!</p>	<p>Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen. Nebenangebote sind zugelassen. Zahlungsbedingungen gemäß Ausschreibungsunterlagen.</p>	<p>Ablauf der Zuschlags- und Bindfrist 21.08.2006.</p>
<p>Art und Umfang der Leistung, Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis: Lieferung und Einrichtung eines Computerkabinetts bestehend aus 15 Clients mit Anforderung an den Schallpegel nach ISO9296, einem Server und Zubehör.</p>	<p>Name und Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen werden können Fachdienst 40 Schulverwaltung, Medienzentrum, Hospitalplatz 6, 04600 Altenburg. Udo Linke, Tel.: (0 34 47) 57 93 01, Fax: (0 34 47) 8 10 53. Die Unterlagen stehen digital nicht zur Verfügung.</p>	<p>Ablauf der Angebotsfrist für die Einreichung der Angebote 18.07.2006, 13:00 Uhr .</p>	<p>Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen Abbildung und Datenkennblätter zu angebotenen Modellen..</p>	<p>Hinweis Mit der Abgabe seines Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL/A)</p>
<p>Ort der Leistung Veit-Ludwig- von- Seckendorff-Gymnasium Meuselwitz, Rathausstraße 16, 04610 Meusel-</p>	<p>Bewerbungsanträge sind zu richten an Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4, Vergabestelle Lindenastraße 9, 04600 Altenburg, Tel.: (0 34 47) 58 69 65 Fax: (0 34 47) 58 69 66</p>		<p>Auf Verlangen der Vergabestelle sind folgende Nachweise kurzfristig (innerhalb von drei Kalendertagen) nachzureichen Unbedenklichkeitsbescheinigung-</p>	<p>Nachprüfstelle Thüringer Landesverwaltungsamt Referat 360 - Vergabeangelegenheiten Weimarplatz 4 99423 Weimar im Auftrag Wolfgang Kopplin Fachdienstleiter 12.06.2006</p>

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A § 17 Nr. 1 und 2

<p>Öffentlicher Auftraggeber Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4, Schulen, Gesundheit und Bauen, Fachdienst 40, Schulverwaltung, Medienzentrum Lindenastraße 9, 04600 Altenburg, Tel.: (0 34 47) 57 93 01 FAX: (0 34 47) 8 10 53</p>	<p>- 2 Stück NEC VT 580</p>	<p>sendung der Unterlagen: 5,00 €</p>	<p>18.07.2006, 14:20 Uhr .</p>	<p>Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkasse, der Berufsgenossenschaft und des Finanzamtes. Weitere Nachweise gem. VOL/A § 7 Nr. 4 können nachträglich verlangt werden.</p>
<p>Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung Vergabenummer SV-L 080-2006</p>	<p>Ort der Leistung Schulen des Landkreises Altenburger Land</p>	<p>Zahlungsempfänger Landratsamt Altenburger Land, FB 4 - Vergabestelle Sparkasse Altenburger Land Konto- Nummer 111 100 4400 Bankleitzahl 830 502 00 Verwendungszweck Verg. Nr. SV-L 080-2006</p>	<p>Einreichung an das Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4 - Vergabestelle, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg. Oder am Eröffnungsort zur Eröffnungszeit lt. Ausschreibungsunterlagen! Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.</p>	<p>Ablauf der Zuschlags- und Bindfrist 21.08.2006.</p>
<p>Art und Umfang der Leistung, Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis: Lieferung und Einrichtung von Medienecken, Notebooks, Videoprojektoren und Servern</p>	<p>Frist für die Ausführung 32. KW 2006 bis 35. KW 2006</p>	<p>Versand der Unterlagen am 03.07.2006 Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn ein gültiger Nachweis der Einzahlung (Originalbeleg beim online-banking; Einzahlungsbeleg mit Stempelabdruck des Kreditinstitutes oder dem entsprechende Belege) vorliegt. Die Abforderung kann per FAX oder Postversand erfolgen. Schecks oder Bargeld werden nicht entgegen genommen. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!</p>	<p>Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen. Nebenangebote sind zugelassen. Zahlungsbedingungen gemäß Ausschreibungsunterlagen.</p>	<p>Hinweis Mit der Abgabe seines Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL/A)</p>
<p>Lieferung, Aufbau und Inbetriebnahme von: - 8 Stück Schüler - PC Silent - 2 Stück Server - 16 Stück TFT Monitore - 1 Stück Canon PIXMA iP 4200 - 4 Stück Asus A6VM – Q004H</p>	<p>Name und Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen werden können Fachdienst 40 Schulverwaltung, Medienzentrum, Hospitalplatz 6, 04600 Altenburg. Udo Linke, Tel.: (0 34 47) 57 93 01, Fax: (0 34 47) 8 10 53. Die Unterlagen stehen digital nicht zur Verfügung.</p>	<p>Ablauf der Angebotsfrist für die Einreichung der Angebote</p>	<p>Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen Abbildung und Datenkennblätter zu angebotenen Modellen.</p>	<p>Nachprüfstelle Thüringer Landesverwaltungsamt Referat 360 - Vergabeangelegenheiten Weimarplatz 4, 99423 Weimar im Auftrag Wolfgang Kopplin Fachdienstleiter 12.06.2006</p>

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A § 17 Nr. 1 (1)

<p>a) Auftraggeber: Kreiskrankenhaus Altenburg gGmbH Am Waldessaum 10 04600 Altenburg Tel.: (0 34 47) 52 10 36 Fax: (0 34 47) 52 30 50</p> <p>b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A</p> <p>c) Art des Auftrags: Umbau der ehemaligen Frauenklinik Beethovenstraße Altenburg in eine Seniorenresidenz</p> <p>d) Ort der Ausführung: Beethovenstrasse 23-25 04600 Altenburg</p> <p>e) Art und Umfang der Arbeiten:</p> <p>Los 12: Elektro 080013-0033 Elektroinstallation für 22 WE einschl. Nebengläse und Allgemeinbereiche Beleuchtung der Allgemeinbereiche bestehend aus 340 Leuchten Türsprechanlage mit Video Sicherheitsbeleuchtungsanlage bestehend aus Einzelbatterieleuchten</p> <p>Los 13: Schwachstrom 080013-0034 Strukturierte Verkabelung nach EN 50 173 Cat.6 mit 54 Anschlussdosens Brandmeldeanlage nach DIN 14675 und VDE 0833 durch Facherrichterfirma</p> <p>Los 14: HLS-Installation 080013-0035 - Heizungsinstallation - Gasbrennwertkesselanlage 115 kW mit Edelstahl-WWB 500l - Abgasanlage DN 180 - 129 Stck Röhrenradiatoren mit Thermostatventil - 1000 m Kupferrohrleitungen DN 15 - 40 einschl. Wärmedämmung - Sanitärinstallation - 22 WC-Anlagen, 22 WT-Anlagen, 22 Duschanlagen - 600 m TW-Rohre aus Edelstahl DN 15 - 40 und PEX DN 15 - 20 - 200 m AW-Rohre aus Kunststoff DN 50 - 100 - Wärme- und Schwitzwasserisolierung - Lüftungsinstallation - 44 Abluftventilen DN100 - 2 Abluftventilatoren DN 250 - 60 m Lüftungsrohr DN 100 - 250</p> <p>Los 15: Fenster und Balkontüren Kunststoff 080013-0036 10 St Fenster 1010 x 2300 mm; 1-flügelig 9 St Fenster 1135 x 2300 mm; 1-flügelig 6 St Fenster 4000 x 760 mm; 4-flügelig 10 St Fenstertüren 1510 x 2300 mm; 2-flügelig 10 St Balkontüren 1510 x 2300 mm; 2-flügelig</p> <p>Los 16: Fenster, Balkon-/Terrassentüren, Holz (Meranti) und Innenfensterbänke 080013-0037 5 St Kellerfenster 1400 x 635 mm</p>	<p>1-flügelig 8 St Kellerfenster 900 x 635 mm; 1-flügelig 13 St Fenster 1200-1350 x 1010 mm; 2-flügelig 46 St Fenster 1350-1550 x 1780-2110 mm; 4-flügl.m.Kämpfer u.Sprossen 2 St Fenster 950 x 1220 mm; 2-flügelig mit Sprossen 16 St Gaubenfenster 850 x 1090 mm; 1-flügelig mit Kreuzsprosse 6 St Balkontüren 1350 x 2670-3100 mm; 2-flügelig mit Oberlicht 2 St Balkontüren 850 x 2260 mm; 1-flügelig (Austritt Gaube) 4 St Terrassentüren 1510 x 2135-2365 mm; 2-flügelig ca. 90 m Innenfensterbänke Polythalplatten</p> <p>Los 17: Innenputzarbeiten 080013-0038 ca. 3200 qm Innenwandputz ca. 250 qm Innenwandputz als Sanierputz ca. 180 qm Deckenputz (Ausbesserungen/Ergänzungen)</p> <p>Los 18: Trockenbauarbeiten 080013-0039 ca. 990 qm Metallständerwände d=125-150 mm ca. 160 qm Metallständerwände F30, d=125 -150 mm ca. 100 qm Metallständerwände F30, d=205 mm mit Schallschutzanforderung ca. 125 qm Installationswände d=250 - 300 mm ca. 300 qm Vorsatzschalen, Wandverkleidungen, Verkofferungen ca. 700 qm Verkleidung Dachschräge/Decke,Gipskarton m.Unterkonstr.u.Dampfsperre ca. 120 qm Abseitenwände Gipskarton ca. 1380 qm Unterhanddecken Gipskarton ca. 1100 qm Zwischensparrendämmung d=20 cm, WLG 035</p> <p>Los 19: Estricharbeiten 080013-0040 ca. 180 qm Zementestrich auf Trennlage ca. 950 qm Schwimmender Zementestrich ca. 80 qm Schwimmender Zementestrich, Kleinflächen ca. 500 qm Bitumenschweißbahn als Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit</p> <p>f) Aufteilung der Lose: nein</p> <p>g) Erbringen von Planungsleistungen: nein</p> <p>h) Ausführungsfrist ca.: Los 12 ca. August 2006 bis Juni 2007 Los 13 ca. September 2006 bis Juni 2007 Los 14 ca. September 2006 bis Juni 2007 Los 15 ca. September 2006 Los 16 ca. Oktober 2006</p>	<p>Los 17 ca. September 2006 bis November 2006</p> <p>Los 18 ca. Oktober 2006 bis März 2007</p> <p>Los 19 ca. November 2006 bis Dezember 2006</p> <p>Einzelfristen nach Terminplan</p> <p>i) Anforderung und Einsicht der Verdingungsunterlagen: Los 12 und 13 Ingenieurbüro Elektroanlagen und Gebäudetechnik P. Dietrich GmbH Teichstrasse 30, 04600 Altenburg Tel.: (0 34 47) 56 53 0 Fax: (0 34 47) 50 07 63</p> <p>Bewerbung: ab 03.07.2006 Ausgabe der Unterlagen: ab 10.07.2006</p> <p>Los 14 Ing.-Büro Haubold Münster Straße 17, 04600 Altenburg Tel.: (0 34 47) 5701-0 Fax: (0 34 47) 5701-13</p> <p>Bewerbung: ab 24.07.2006 Ausgabe der Unterlagen: ab 31.07.2006</p> <p>Los 15 BAUPLANUNG Dipl.-Ing. Dietlind Frenzel Johannisstr. 24, 04600 Altenburg Tel.: (0 34 47) 50 41 48 Fax: (0 34 47) 50 41 65</p> <p>Bewerbung: ab 24.07.2006 Ausgabe der Unterlagen: ab 28.07.2006</p> <p>Los 16 BAUPLANUNG Dipl.-Ing. Dietlind Frenzel Johannisstr. 24, 04600 Altenburg Tel.: (0 34 47) 50 41 48 Fax: (0 34 47) 50 41 65</p> <p>Bewerbung: ab 07.08.2006 Ausgabe der Unterlagen: ab 14.08.2006</p> <p>Los 17 BAUPLANUNG Dipl.-Ing. Dietlind Frenzel Johannisstr. 24, 04600 Altenburg Tel.: (0 34 47) 50 41 48 Fax: (0 34 47) 50 41 65</p> <p>Bewerbung: ab 14.08.2006 Ausgabe der Unterlagen: ab 17.08.2006</p> <p>Los 18 BAUPLANUNG Dipl.-Ing. Dietlind Frenzel Johannisstr. 24, 04600 Altenburg Tel.: (0 34 47) 50 41 48 Fax: (0 34 47) 50 41 65</p> <p>Bewerbung: ab 28.08.2006 Ausgabe der Unterlagen: ab 04.09.2006</p> <p>Los 19 BAUPLANUNG Dipl.-Ing. Dietlind Frenzel Johannisstr. 24, 04600 Altenburg Tel.: (0 34 47) 50 41 48</p>	<p>Fax: (0 34 47) 50 41 65 Bewerbung: ab 25.09.2006 Ausgabe der Unterlagen: ab 04.10.2006</p> <p>j) Entschädigung für die Verdingungsunterlagen: Los 12: Höhe des Entgeltes: 30,00 Euro Los 13: Höhe des Entgeltes: 20,00 Euro Los 14: Höhe des Entgeltes: 20,00 Euro Los 15: Höhe des Entgeltes: 10,00 Euro Los 16: Höhe des Entgeltes: 20,00 Euro Los 17: Höhe des Entgeltes: 10,00 Euro Los 18: Höhe des Entgeltes: 20,00 Euro Los 19: Höhe des Entgeltes: 15,00 Euro</p> <p>Postversand zuzügl: 6,00 Euro Diskette zuzügl: 4,00 Euro</p> <p>Zahlungsweise: Los 12 und 13 Verrechnungsscheck oder Barzahlung an Ingenieurbüro Elektroanlagen und Gebäudetechnik P. Dietrich GmbH Teichstrasse 30 04600 Altenburg</p> <p>Los 14 Verrechnungsscheck oder Barzahlung an Ing.-Büro Haubold Münster Straße 17 04600 Altenburg Bankverbindung: Deutsche Bank Altenburg, Kto.-Nr. 200 772 43 BLZ 860 700 00 Zahlungsgrund: Seniorenresidenz Altenburg Los 14 - HLS-Installation</p> <p>Los 15-19 Verrechnungsscheck oder Barzahlung an BAUPLANUNG Dipl.-Ing. Dietlind Frenzel Johannisstr. 24, 04600 Altenburg</p> <p>Der Kostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.</p> <p>k) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: Los 12: 25.07.2006, 10:00 Uhr Los 13: 25.07.2006, 10:20 Uhr Los 14: 16.08.2006, 10:00 Uhr Los 15: 07.08.2006, 15:00 Uhr Los 16: 22.08.2006, 15:00 Uhr Los 17: 28.08.2006, 15:00 Uhr Los 18: 18.09.2006, 15:00 Uhr Los 19: 16.10.2006, 15:00 Uhr</p> <p>l) Anschrift, an die Angebote zu richten sind:</p>	<p>Kreiskrankenhaus Altenburg gGmbH Am Waldessaum 10 04600 Altenburg Die Angebote sind in einem verschlossenen, deutlich als Angebot gekennzeichneten Umschlag mit Angabe der Losnummer einzureichen.</p> <p>m) Sprache, in der die Angebote abzufassen sind: Deutsch</p> <p>n) Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und Bevollmächtigte</p> <p>o) Angebotseröffnung: Datum und Uhrzeit: wie Pkt. k) Ablauf der Frist für die Einreichung von Angeboten Ort: Kreiskrankenhaus Altenburg gGmbH Am Waldessaum 10 04600 Altenburg Zimmer: wird in den Ausschreibungsunterlagen bekannt gegeben</p> <p>p) Geforderte Sicherheiten: Sicherheit für Vertragserfüllung: 5 % der Auftragssumme Sicherheit für Gewährleistung: 5 % der Auftragssumme Dauer der Gewährleistung: 5 Jahre</p> <p>q) Wesentliche Zahlungsbedingungen: gemäß VOB/B §16 in Verbindung mit Verdingungsunterlagen</p> <p>r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit bevollmächtigten Vertreter</p> <p>s) Vorzulegende Nachweise: nach VOB/A § 8 Ziffer 3 (1) a-f Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt Lohntariferklärung Nachweis der Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen Freistellungsbescheinigung von Steuerabzug Referenzobjekte</p> <p>t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Los 12 und 13: 21.08.2006 Los 14: 11.09.2006 Los 15: 31.08.2006 Los 16: 16.09.2006 Los 17: 23.09.2006 Los 18: 14.10.2006 Los 19: 11.11.2006</p> <p>u) Änderungsvorschläge und Nebenangebote: sind mit fachlicher Begründung zulässig</p> <p>v) Nachprüfstelle n. VOB/A §31: Thüringer Landesverwaltungsamt Fachreferat/Abteilung 3 Weimarplatz 4 99423 Weimar Peter Jansen Geschäftsführer KKH Altenburg gGmbH</p>
--	--	--	---	--

**Öffentliche Bekanntmachung über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung
Az. N0037/2006-2112-09**

Die Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen - das Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen - gibt bekannt, dass die **Energie und Wasserversorgung Altenburg GmbH, Franz-Mehring-Straße 6, 04600 Altenburg** einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die bestehenden

Erdgashoch - Mittel- und Niederdruckleitungen sowie Regelanlagen und Zubehör

mit einer Schutzstreifenbreite von **10 m** für die Hochdruckleitungen, **2 m** bzw. **3 m** für die Mittel- und Niederdruckleitung und **5 m** um die Regelanlagen gemäß § 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. S. 2182) gestellt hat. Die von der Anlage betroffenen Grundstückseigentümer der Gemarkungen

Altenburg,
Flurstück **1507/4, 1758, 1759, 2097/7, 2102/2, 2134, 2563/5, 2566/14, 2567, 2628, 2707/6,**

2707/7, 3079/4, 3080, 3082/9, 3270/4, 3350/1, 3350/3, 3463/6, 3463/12, 3464/2, 3464/4, 3507/2, 3507/4, 3507/5, 3507/6, 3507/7, 4038/4, 4104, 4105, 4106, 4242/16, 4401/1, 4402/1, 4408, 4490/15, 4490/16, 4490/23, 4490/24, 4490/25, 4490/34, 4490/115, 4490/116, 4490/187, 4490/229, 4490/616, 4536/10, 4539/6, 4563/14, 4564/20, 4565/20, 4566/20, 4567, 4587/12, 4587/19, 4587/22, 4587/23,

Drescha,
Flur **101** Flurstück **17/1,**

Kauerndorf,
Flur **103** Flurstück **328/16, 328/18**

Poschwitz,
Flur **38** Flurstück **48/32,**
Flur **39** Flurstück **41/6, 57/30,**

Rasephas,
Flur **106** Flurstück **71/1, 85, 137,**
Flur **107** Flurstück **155, 156, 197/2**

Zschernitzsch,
Flur **117** Flurstück **114/1, 116/1**

können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen, 99706 Sondershausen, Schillerstraße 6 (im Gebäude des Finanzamtes, Zimmer 425, Telefon 03632/742 446), dienstags zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr sowie 13:30 Uhr und 17:00 Uhr, donnerstags und freitags zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr bzw. nach vorheriger Terminvereinbarung einsehen.

Die Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gem. § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechtsdurchführungsverordnung - SachenRDV - vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG

ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich der dazugehörigen Anlagen entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das

Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann beim Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen, Schillerstraße 6 in 99706 Sondershausen schriftlich oder zur Niederschrift bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen in der Bescheinigungsstelle bereit.

Sondershausen, den 30.05.2006

Freistaat Thüringen
Landesamt für Straßenbau
Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen
Außenstelle Sondershausen

Im Auftrag
gez. Lampe
Außenstellenleiterin

Mitteilung des Zweckverbandes Restabfallbehandlung Ostthüringen (ZRO)

Die 9. Verbandsversammlung des ZRO in der 3. Wahlperiode findet am **Donnerstag, 06. Juli 2006, um 14:00 Uhr bei der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera, Seminarraum 1.05, Gaswerkstraße 25, 07546 Gera** statt.

Tagesordnung
Öffentliche Sitzung

1. Bestätigung der Niederschrift der 8. Verbandsversammlung in der 3. Wahlperiode
2. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses des ZRO zum 31.12.2005
3. Beschluss über die Entlastung des Verbandsvorsitzenden und

des Geschäftsleiters des ZRO für das Jahr 2005

4. Beschluss über die Verwendung des Jahresgewinns 2005
5. Beschluss zur Verrechnung des Jahresgewinns 2005 mit dem Minderkapital in der Bilanz
6. Beschluss zur Verrechnung des verbleibenden Minderkapitals mit dem Gewinnvortrag in der Bilanz
7. Beschluss zur Änderung der Verbandssatzung des ZRO
8. Beschluss zur Änderung der Abfallentsorgungssatzung des ZRO
9. Beschluss zur Änderung der Gebührensatzung des ZRO

10. Informationen

gez. Mascher
Verbandsvorsitzender

Beschlüsse der 8. Verbandsversammlung des ZRO am 27.04.2006

Öffentliche Sitzung

01/III/2006
Beschluss zur Vorbereitung von Satzungsänderungen
02/III/2006
Beschluss zur Vergabe der Entsorgung von Mehrmengen an Restabfällen
03/III/2006
Beschluss zur Anschaffung eines Teleskopladlers

Die Untere Fischereibehörde informiert zum Fischereilehrgang 2006

Der nächste 30-stündige Vorbereitungslehrgang zur Fischereiprüfung im Bereich der Unteren Fischereibehörde des Landkreises Altenburger Land findet wie folgt statt:

Veranstalter:
LAV Thüringen, Ortsverein Wintersdorf e.V.
Thüringer Fischerschule
Ing.-Oec. Heinz Bergner
Mittelstraße 4, 04610 Meuselwitz
Tel.: (0 34 48) 41 28 86

Beginn des Lehrganges:
11.11.2006

Veranstaltungstage:
11.11.2006/12.11.2006
18.11.2006/19.11.2006

Die Teilnahme ist an allen Unterrichtsstagen zwingend vorgeschrieben.

Interessenten stellen bitte bis zum 15.10.2006 einen formlosen Antrag (schriftlich oder telefonisch) an die Fischerschule.

Von dort erhalten Sie bis zum 31.10.2006 die Antragsformulare für den Vorbereitungslehrgang sowie den Antrag auf Zulassung zur Fischerprüfung.

Weitere Einzelheiten erfahren Sie mit dem Anmeldeformular zum Lehrgang.

*Birgit Seiler,
Fachdienst Umwelt und Jagd/
Fischerei*

Der Recyclinghof Meuselwitz zieht um!

Am **Freitag, dem 30.06.2006** zieht der Recyclinghof Meuselwitz um.

Neuer Standort:

Am Lehrbetrieb 2 in Meuselwitz (Gelände der PROUmwelt Service GmbH)

Aus diesem Grund bleibt der Recyclinghof

am Freitag, dem 30.06.2006

geschlossen.

Ab **Samstag, den 01.07.2006** ist der Recyclinghof am neuen Standort (ca. 200 Meter vor dem alten Standort) **wieder geöffnet.**

Ihr Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Altenburger Land

Öffentliche Bekanntmachung

über die Möglichkeit der Einsichtnahme in den Jahresabschluss 2005 der **Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH** gemäß § 75 Abs. 4 Ziff. 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKo)

Die Gesellschafterversammlung der Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH hat am 09. Mai 2006 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2005 festgestellt. Jahresabschluss und Lagebericht liegen in der Zeit vom **26.06.2006 bis 07.07.2006** während der Geschäftszeiten in der Verwaltung der Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH in 04603 Nobitz zur Einsichtnahme aus.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - BDO Deutsche Warentreuhand Aktiengesellschaft - hat am 10. März 2006 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Nobitz, den 20.06.2006

Jürgen Grahmann
Geschäftsführer Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH

Öffnungszeiten des Landratsamtes Altenburger Land

Dienstag 09:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 16:00 Uhr

Bürgerservice Schmölln
Di 08:00 - 13:00 Uhr

Straßenverkehr und Fachdienst 53 Kfz-Zulassung

Die vor genannten Öffnungszeiten gelten für alle Fachdienste mit folgenden Ausnahmen:

Bürgerservice Altenburg
Mo 08:00 - 16:00 Uhr
Di 08:00 - 18:00 Uhr
Mi 08:00 - 15:00 Uhr
Do 08:00 - 16:00 Uhr
Fr 08:00 - 13:00 Uhr

Fachbereich 4 - Fachdienst 40 Schulverwaltung Bereich Bafög-Stelle und Wohnungsbauförderung
Di 08:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Do 08:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr

Mo 08:00 - 12:00 Uhr
Di 08:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Do 08:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Fr 08:00 - 12:00 Uhr
Für alle Fachdienste gilt, dass außerhalb der o. g. Öffnungszeiten jederzeit Terminvereinbarungen möglich sind.

Der Fachdienst Gesundheit informiert:

Die nächste Sprechstunde der Geschwulstkrankenberatung findet am

Donnerstag, 13.07.2006 in der Zeit von 9:00-12:00 Uhr

im Bürgerservice Schmölln, 04626 Schmölln, Amtsplatz 8,

statt.

Um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer (0 34 47) 58 68 24 wird gebeten.

*M. Steinborn-Schulze,
Sozialarbeiterin*

Radsportevent der Extraklasse steigt am 22. Juli 2006 in der Sprottestadt

Radsporthusiasmten und Gäste erwartet in Schmölln ein Fest der Familie

Schmölln. Die 19. Internationale Thüringen-Radrundfahrt der Frauen findet in diesem Jahr vom 18.-23. Juli 2006 statt. Experten sagen, es sei vom Anspruchsprofil her nicht nur die schwerste Rundfahrt, sondern gleichzeitig auch die mit der besten Besetzung. Insgesamt werden 18 Teams mit je 6 Fahrerinnen u. a. aus Deutschland, China, Australien oder Schweden dabei an den Start gehen.

Mit Spannung wird dabei aus deutscher Sicht das neue T-Mobile-Team mit Ex-Weltmeisterin Judith Arndt, das Equipe Nürnberger Team mit Weltmeisterin Regina Schleicher und der Auftritt von Hanka Kupfernagel, die voraussichtlich im BDR-Trikot der deutschen Nationalmannschaft an den Start gehen wird, erwartet.

Seit einigen Jahren wird bereits mindestens eine Etappe der Thüringen-Rundfahrt der Frauen in Schmölln entschieden. Auch 2006 wird das Radsportevent der Extraklasse in der Sprottestadt Station machen, wo gleich zwei Entscheidungen fallen werden. „Eine Thüringen-Rundfahrt der Frauen ohne Schmölln können wir uns schon gar nicht mehr vorstellen. Hier wird sicherlich auch die Vorentscheidung für den Gesamtsieger der Tour fallen“, sagte Tourmanager Christian Bergmann während eines Pressegespraches.

Am 22. Juli 2006 startet um 9.30 Uhr das Einzelzeitfahren über 18,7 Kilometer „Rund um Schmölln“. Die zweite Etappe an diesem Tag startet um 16.30 Uhr ebenfalls auf dem Schmöllner Markt. Dabei geht es für die Teilnehmerinnen über 74,4 Kilometer gleich vier Mal „Rund um Schmölln“. 195 Höhenmeter gilt es auf dieser Strecke für die Fahrerinnen zu überwinden.



Um die Zuschauer zwischen beiden Rennen zu unterhalten, wird es auf dem Schmöllner Marktplatz am 22. Juli zudem ein Fest für die ganze Familie geben. Neben Gewinnspielen, einen ADAC-Geschicklichkeitsspiel ist auch wieder ein „Jedermann-Rennen“ geplant.

Für 25 Euro Startgeld kann jeder der Lust hat, sich an der Tour rund um Schmölln über 18,7 Kilometer beteiligen. Los geht es um 13.30 Uhr auf dem Schmöllner Marktplatz. Die Anmeldung dafür ist bei der Stadtverwaltung Schmölln, Markt 1, 04626 Schmölln möglich.

Bleibt nur zu hoffen, dass auch das Wetter an diesem Tage mitspielt, damit Schmölln wieder zu einer Stadt mit möglichst vielen Radsporthusiasmten werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter www.thueringenrundfahrt.com

SiMa

„Rund um Schmölln“

unter dieser Überschrift wird es am 22. Juli 2006 drei Rennen geben. Zwei Etappen für die Fahrerinnen der 19. Internationalen Thuringenrundfahrt der Frauen und ebenso für die Teilnehmer des Jedermann-Rennen.

Streckenführung:

Schmöllner Markt – Kellerberg – durch Nitzschka – Kummer – Brandrubel – Weißbach – Selka – Sommeritz – am Wasserturm vorbei auf die Crimmtischauer Straße – zum Schmöllner Markt.

Verkehrsbehinderungen:

Aufgrund der 19. Internationalen Thuringenrundfahrt der Frauen 2006 kommt es am 22. Juli 2006 in der Zeit von 09.20 - 11.15 Uhr, 13.30 - 15.15 Uhr sowie 16.00 - 18.30 Uhr in Schmölln sowie in den angrenzenden Ortsteilen die in der v. g. Streckenführung genannt sind zu Verkehrseinschränkungen.



Zeitplanung des 22. Juli 2006 auf einen Blick

09:00 Uhr
Einschreiben und Vorstellen der Fahrerinnen

09:30 Uhr
4. Etappe der 19. Internationalen Thüringen Radrundfahrt der Frauen - Einzelzeitfahren „Rund um Schmölln“
18,7 Kilometer
Start der ersten Fahrerinnen

ca. 12:40 Uhr
Zielankunft der letzte Fahrerinnen im Einzelzeitfahren

13:30 Uhr
Start „Jedermann-Rennen“ „Rund um Schmölln“, 18,7 Kilometer

16:30 Uhr
Start der 5. Etappe der 19. Internationalen Thüringen Radrundfahrt der Frauen (4 Runden) insgesamt 74,4 Kilometer

Wintersdorfer Drachenbootfestival am 1. Juli: Eisbären, Hausdrachen und Promis kämpfen am Haselbacher See um Pokale

Wintersdorf. Hausdrachen, Burohengste, Promis und Quietscheentchen werden in diesem Jahr wieder in Drachenbooten den Haselbacher See bevölkern. Von 10 bis 18 Uhr

treten am 1. Juli über 20 Teams mit den originellen Namen und kreativen Trikots bei den Renndurchlaufen auf der 250 Meter langen Strecke gegen einander an – die ersten

drei werden mit Pokalen und Preisen belohnt. Pro Mannschaft sitzen 20 Paddler in den schlanken Kanus, die an der Spitze einen Drachenkopf und am Heck einen Drachenschwanz haben. Die Boote und das gesamte Equipment werden von der Eventagentur Blue Water aus Riesa gestellt.

„Die Resonanz ist bisher sehr gut und mit 21 Mannschaften gibt es mehr Anmeldungen als 2005. Wir freuen uns außerdem auf viele Zuschauer und Gäste am Haselbacher See. Denn es soll ja wieder eine große Sommerparty mit Beachvolleyballturnier, Beach Soccer, Zelten, Musik und gutem Essen werden“, lädt der Wintersdor-

fer Bürgermeister Thomas Reimann an den Haselbacher See ein.

Das Drachenbootfest stammt ursprünglich aus dem Reich der Mitte und erinnert daran, wie vor 2200 Jahren versucht wurde, einen chinesischen Nationaldichter vor dem Ertrinken zu retten. Auch in Win-

tersdorf wird am 1. Juli niemand hilflos den Fluten überlassen, obwohl die Trommler der Teams und die Siegermannschaft nach dem letzten Rennen traditionell baden gehen.

Weitere Informationen unter www.bluewater-events.de

AG



Viele Gäste werden zur großen Sommerparty auch in diesem Jahr erwartet, um die Teams in den Drachenbooten anzufeuern. Fotos (2): Privat



Die Siegerteams werden wie im Vorjahr mit Pokalen ausgezeichnet.

6. Holzbildhauer-Pleinair in Göpfersdorf beendet Höhepunkt der 13 teilnehmenden Künstler bildete die Finissage



„Memorandum Wismut“ von Peter Geist wird eines der Kunstobjekte unter dem Titel „Menschliche Dimensionen“ sein, die unter dem Förderturm in Löbichau zur Bundesgartenschau 2007 zu sehen sein werden.

Göpfersdorf. Vom 19. Mai bis 10. Juni 2006 fand auf dem „Kunstacker“ in Göpfersdorf das diesjährige Holzbildhauer-Pleinair statt. Dabei finden sich Künstler zusammen, um gemeinsam über einen Zeitraum von ca. drei Wochen bei Wind und Wetter mit Kettensägen aus Eichenstämmen Holzskulpturen zu fertigen.

In diesem Jahr haben 13 Künstler den Weg nach Göpfersdorf gefunden. Darunter auch einige bekannte Namen, die das Pleinair vor sechs Jahren gegründet und stets weiter entwickelt haben. Unter ihnen waren in diesem Jahr Siegfried Otto Hüttengrund, Bert Becker, Anja Elze, Peter Geist, Karin Gentsch, Stefan Knechtel, Frank Michael Müller, Tilmann Röhner,

Wilfried Runst, Thomas Suchomel, Peter Schönhoff, Peter Wolf und Peter Zaumseil.

Am 10. Juni 2006 fand der Höhepunkt des Pleinairs, die diesjährige Finissage statt. Dabei konnten die ca. 200 Besucher, darunter auch der Bürgermeister der Gemeinde Göpfersdorf, Klaus Börngen, die fertigen Holzskulpturen bewundern und zudem einige der Kunstwerke bei der anschließenden Auktion ersteigern.

Dabei lohnt es sich, einen Blick auf die Skulpturen zu werfen, denn einige waren so individuell gefertigt, dass sie für den Besucher schwer zu entschlüsseln waren und auch vom Künstler selbst nicht benannt wurden. In einer Performance sorgte Marion Guse dafür, dass die Holzskulpturen den Besuchern näher gebracht wurden.

Bei der anschließenden Versteigerung wechselten 17 Holzskulpturen oder Kunstwerke der teilnehmenden Künstler den Besitzer. Ca. 5.000 Euro brachte die Auktion zum 6. Göpfersdorfer Holzbildhauer-Pleinair ein. Das bildet die Grundlage, dass auch im Mai 2007 wieder viele Künstler sich am 7. Holzbildhauer-Pleinair beteiligen werden.

Gleichzeitig wird bis zum Herbst dieses Jahres eine Grafikkarte jedes Künstlers erstellt. Außerdem soll noch ein Kunstcatalog erscheinen, in dem die Arbeit der Göpfersdorfer Holzbildhauer der vergangenen sechs Jahre dokumentiert ist.

Text und Foto: Silke Manger, Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit



A-Team ertantzt sich 3. Platz in Blackpool

Altenburger Lateinformation wird beste europäische Mannschaft beim weltgrößten Tanzturnier

Blackpool/England. Seit dem 2. Juni 2006 gesellt sich zur nun mehr elfjährigen Geschichte des Altenburger A-Teams der Lateinformationen des 1. TSC „TK Schwarz-Gold Altenburg“ e.V. ein Ergebnis der Extraklasse. Beim größten und berühmtesten Tanzturnier der Welt erkämpfte sich die erste Mannschaft einen sagenhaften dritten Rang nach zwei Teams aus China. Die Plätze vier bis sechs gingen an Ungarn und zwei Mannschaften aus England.

Nach der gut 24-stündigen Anreise per Bus und Fähre war das Erstaunen beim Betreten des „Blackpool Winter Gardens“ einem Jeden ins Gesicht geschrieben. Nicht nur mit Staunen, sondern auch mit Erfurcht betraten die Tänzerinnen und Tänzer die heiligen Hallen im englischen Seebad nahe Liverpool.

In diesem riesigen Anwesen im Kolonialstil sollte nun an diesem Abend unter den Augen von circa 2000 Zuschauern der Glanzpunkt einer jeden Tänzerkarriere stattfinden. Denn hier findet schließlich seit 1920 das bemerkenswerteste Turnier mit über 3200 teilnehmenden Paaren statt und der skatstädti-

sche Verein ist der erste deutsche Verein, der seit drei Jahren wieder eine Lateinformation entsendet.

Zur Stellprobe am Mittag stellte sich heraus, dass es sogar sechs statt nur fünf Mannschaften auf die Startliste geschafft hatten. Die Lateinformation aus Ungarn hatte wohl noch im letzten Moment die Startbereitschaft gemeldet. Bei der 25minütigen Stellprobe, nach deutschen Richtlinien nur 15 Minuten, machten sich bereits Nervosität und Anspannung sowohl bei der Mannschaft als auch bei der Trainerin bemerkbar. Wie üblich sollte das aber kein schlechtes Zeichen sein.

Eine verpatzte Stellprobe spornt schließlich zu noch besseren Leistungen an. Als am Abend das Turnier der Professionals Standard, der Königsklasse, bereits begonnen hatte und der Saal bis auf den letzten Platz ausverkauft war, sollte vor der Endrunde und somit zur Verschnaufpause der Standardtänzer, das Formationsturnier Latein stattfinden. Wie bereits bei der Stellprobe ausgelost, begann die erste chinesische Formation mit einer nicht zu übersehenden Perfektion und Exaktheit. Nummer zwei war be-



reits Team Germany und legte eine leider nur beinahe fehlerfreie Choreographie auf das alterwürdige Parkett. Ganz in oranges und gelbes Licht getaucht, verfolgt von unzähligen Scheinwerferspots und unter den aufmerksamen Augen der sage und schreibe 11 Wertungsrichtern sorgten die Altenburger für mächtig Beifall mit ihren Pirouetten im Stehen und Sitzen, denn die hatte keine andere Mannschaft zu bieten.

Nachdem dieser einzige Durchlauf und damit auch die finale Runde

beendet war, wurde das bereits laufende Turnier fortgesetzt und die Tänzer sowie Mitgereiste mussten sich über eine Stunde in Geduld üben. Keine leichte Aufgabe, wenn man vor so internationalem Publikum sein Können unter Beweis stellen durfte.

Zur Preisverkündung war die Anspannung bei allen so groß, dass die Formation einem aufgeregten Haufen glich als man beim Verkünden des 3. Platzes in wohlklingendem Englisch den eigenen Verein hörte. Ruckzuck musste die Mannschaft

unter der Regie von Trainerin Birgit Schaller auf die Fläche, um von Sir Peter Maxwell persönlich die Prämienumschläge für „Salsa Caliente“ entgegen zu nehmen.

Mit strahlenden Gesichtern, einige auch sichtlich gerührt, freute sich die Mannschaft riesig über dieses Ergebnis, da die vergangene Saison nicht zur vollen Zufriedenheit verlief und ein solcher Ausgang dieses internationalen Turniers nach all den Anstrengungen im Vorfeld nicht abzusehen war.

Ralf Pikulski



Veranstaltungen im Landkreis Altenburger Land

24. Juni 2006

- ◆ Stadtrallye Altenburg
- ◆ 17:00 Uhr, Serenade mit Altenburger Posaunenchor und Altenburger Kantorei, Altenburg, Magdalenenstift
- ◆ 14:00 Uhr, Klöppelgartenfest – 15 Jahre Klöppelmäuse des Landfrauenverbandes Thüringen, OV Knau, Altenburg, Brauerei
- ◆ 13:00 Uhr, 21. Garbisdorfer Vogelschießen mit Lanz- & Schlepptreffen (bis 25.06.06), Göpfersdorf, OT Garbisdorf
- ◆ Sonnenwendlauf des FSV Meuselwitz, Meuselwitz, „Penkwitzer Weg“
- ◆ Pfefferbergfest, Schmölln

25. Juni 2006

- ◆ Seniorentanz, Altenburg, Brauereisaal
- ◆ Mit der Kohlebahn unterwegs
- ◆ 15:00 Uhr, Konzert: Bettina Born – Tango y Musette - Akkordeon, Museum Burg Posterstein

28. Juni 2006

- ◆ Veit-Ludwig-von-Seckendorff (1626-1692) Referentin: Frau Dr. S. Strauch, Altenburg, Schloss

30. Juni 2006

- ◆ 19:00 Uhr, Schuljahresabschlusskonzert der Musikschule Altenburger Land
- ◆ 18:00 Uhr, Hoffest in Dippelsdorf (bis 02.07.06)
- ◆ Sommerfest Aqua Fun Wintersdorf (02.07.06), Haselbacher See

01. Juli 2006

- ◆ Musikschultag, Altenburg und Schmölln, Musikschulen
- ◆ 19:30 Uhr, Orgelkonzert, Solist:

Domorganist Franz Hack – Ingolstadt, Altenburg, Schlosskirche

- ◆ Vereinsfest der FFW-Drogen, Sportplatz
- ◆ Kinderkleiderbörse, Gößnitz, Stadthalle
- ◆ 08.00 Uhr, Sommerfest, Hainichen, Pflegeheim
- ◆ Feuerwehrfest Prößdorf Parkwiese

02. Juli 2006

- ◆ Bergmanns- und Bahnhofsfest Meuselwitz, Bahnhof
- ◆ Bergmannsfest, Kriebitzsch, OT Zechau

07. Juli 2006

- ◆ 85 Jahre Kleingartenanlage „Volkswohl“ (bis 08.07.06), Altenburg, Kleingartenanlage

08. Juli 2006

- ◆ ADFC-Tour für Vogelfreunde – Jungvögel in den Teichgebieten um Altenburg beobachtet; ab Mauritianum, Altenburg, ATI
- ◆ 14:30 Uhr, Dorf- und Teichfest, Göllnitz, Zschöpperitz
- ◆ 10:00 Uhr, Kirschfest auf dem Gut (bis 09.07.06), Priefel
- ◆ Landesmeisterschaften im Segeln (bis 09.07.06) Haselbacher See

09. Juli 2006

- ◆ 750 Jahre Großstechau
- ◆ Mit der Kohlebahn unterwegs

12. Juli 2006

- ◆ 19:00 Uhr, Ausstellungseröffnung „Zauber der Kraniche“ - Kranichinformationszentrum Mohrdorf, Altenburg, Mauritianum

13. Juli 2006

- ◆ 21:00 Uhr, Premiere

Altenburger Prinzenraub 2006

Altenburg, Schlosshof
Weitere Vorstellungen:
 14.07.06, 21:00 Uhr
 15.07.06, 15:00 Uhr und 21:00 Uhr
 16.07.06, 15:00 Uhr und 21:00 Uhr
 17.07.06, 21:00 Uhr
 18.07.06, 21:00 Uhr
 20.07.06, 21:00 Uhr
 21.07.06, 21:00 Uhr
 22.07.06, 15:00 Uhr und 21:00 Uhr
 23.07.06, 15:00 Uhr und 21:00 Uhr

14. Juli 2006

- ◆ Thüringentag in Jena (bis 16.07.06)
- ◆ Sommerkabarett auf der Burg – Kabarett „Fettnäppchen“ Gera (bis 15.07.06), Museum Burg Posterstein
- ◆ Open Air mit:
 Lord Bishop (Sex Rock New York); Ten Colors (Reggae Leipzig); Gran erupto (Hardcore salsa drum'n'bass pop Leipzig); Babayaga (SKA-Reggae-Funk Jena); Herberts Aechte (Punk-Rock Schmölln); After Rising Sun (Hardcore Lichtenstein); Bionycs (Indie Rock Altenburg); Lu & The six idiots (Ska-Punk Würzburg); Sicario (Hardcore Schmölln); Was ze Essen (Punk Glauchau); Slap (Funpunk Werdau); Friedwards Freunde (Rock Weimar); Schmölln, Stausee Brandrübél

15. Juli 2006

- ◆ 8:30 Uhr, Von Altenburg ins Kohrener Land - 4. Tour der Altenburger Radpartie; ab ATI Altenburg
- ◆ Dorffest Göhren (bis 16.07.06)
- ◆ Badfest – 50-Jahrfeier Gößnitz, Freibad
- ◆ Beach – Party Rositz, Freibad

Große Operngala im Landestheater Altenburg

Theatervereine küren Publikumsliebling mit ihrem "Theater-Oskar"

Altenburg. Zu einer großen Operngala lädt das Theater Altenburg-Gera am **Sonntag, dem 8. Juli, um 18:00 Uhr**, ins Landestheater Altenburg ein. Anlässlich der Verleihung des „Theater-Oskars“ durch die Theatervereine von Altenburg und Gera an ihre Publikumsliebhaber werden bekannte und beliebte Solisten des Hauses eine Operngala gestalten, in der populäre Arien und Ensembles aus Werken von Georges Bizet, Richard Wagner Giacomo Puccini, Peter I. Tschaikowski, Carl Maria von Weber, Ludwig van Beethoven, Gioacchino Rossini und Giuseppe Verdi erklingen. Den Theaterbesuchern aus Altenburg und Gera sind die Inszenierungen von „Nabucco“, „Don Carlos“ und „Der Freischütz“ gewiss noch in bester Erinnerung. Dagegen standen Werke wie „Der Troubadour“, „Der Barbier von Sevilla“ und „Falstaff“ lange nicht auf dem Spielplan des Theaters. Umso größer dürfte die Freude sein, dass

auch aus diesen Opern Melodien erklingen. Die meisten Arien und Duette gehören zum Standard-Repertoire vieler Solisten. Die Sängerrinnen Franziska Rauch, Katrin Strocka und Ilona Streitberger sowie die Sänger Carsten Lau, Teruhiko Komori, Bernhard Hänsch und Hugo Wieg werden begleitet vom Philharmonischen Orchester des Theaters Altenburg-Gera unter der Leitung von Generalmusikdirektor Eric Solén.

Was wäre eine Operngala, in der Ausschnitte aus „Nabucco“ zu hören sind, würde nicht daraus „Va, pensiero, sull'ali dorate“ erklingen!? Vorgetragen wird dieser Verdi-„Schlager“ vom Opernchor des Theaters Altenburg-Gera in der Einstudierung von Chordirektor Bernhard Ott. Durch das Programm führt die Schauspielerin und bekannte TV-Altenburg-Moderatorin Antje Arpe. Der Abend verspricht musikalisch-theatralische Kleinode sowie kulinarischen Wohlklang. Zwölf Mal wurden die von der Ge-

sellschaft der Theater- und Konzertfreunde Gera e. V. initiierten begehrten Theater-Oskars in den Sparten Musiktheater, Ballett, Schauspiel sowie jeweils ein Sonder-Oskar bereits verliehen. Seit 2004 haben sich der Altenburger und der Geraer Verein in diesem Anliegen zusammengetan. Hierbei haben nur Vereinsmitglieder Stimmrecht. Durch die Operngala wird die Oskar-Verleihung zum Ausklang der Spielzeit 2005/06 erstmals zu einem außergewöhnlich opulenten Ereignis. Präsentiert wird die Gala mit Oskar-Verleihung im Jahre 2006 von der „Osterländer Volkszeitung“, die einen eigenen Preis an den Publikumsliebling verleiht. Dabei hat jeder Theaterbesucher die Chance, eine Stimme für seinen Liebling abzugeben. Im Theater liegt gegenwärtig dazu entsprechendes Material aus. Machen Sie mit!

Karten für den 8. Juli sind an der Theaterkasse erhältlich und kosten 10,00 Euro. *Christoph Suhre*

Noch freie Ausbildungsplätze zum Tourismusassistenten

Landkreis. Für den Ausbildungsstart September 2006 "Tourismusassistent" in Altenburg stehen noch Plätze zur Verfügung.

Voraussetzung:

Abitur/Fachabitur,
 Englisch mind. 7 Jahre
 Französisch oder Russisch mind. 2 Jahre

Dauer, Ausbildungsort:

2 Jahre Vollzeit, davon 3 Monate internationales Praktikum
 Akademie für Aus- und Weiterbildung Altenburg, Wenzelstraße 43, 04600 Altenburg,
 Tel.: (0 34 47) 55 48 90
 Fax: (0 34 47) 55 48 95
 E-Mail: info@altenburg.de

Zusatzinformation:

Bafög-berechtigt
 Vermittlung der letzten 3 Jahre: 100 %
 gilt als Wartesemester für aufbauenden Studiengang

Gern vereinbaren wir einen Termin.
*BVMW-Team
 Altenburger Land*

Konzert auf Burg Posterstein

25. Juni, 15:00 Uhr, Bettina Born, Tango y Musette

Posterstein. Kennen Sie diese wunderbare Musik der französischen Musettewalzer und mögen Sie vielleicht auch den argentinischen Tango?

Dann lassen Sie sich von der Akkordeonistin Bettina Born zu einem Konzert entführen, in dem sie ihre musikalischen Geschichten erzählt, bereichert mit Kompositionen französischer und argenti-

nischer Meister von A. Villoldo, Julian Plaza, Sebastian Piana, Lydie Auvray bis hin zu Astor Piazzolla und Dino Saluzzi. An so manch eine charmant und mit großer Liebe zum Akkordeon vorgebrachte Geschichte werden Sie sich sicher erinnern.

*Klaus Hofmann,
 Direktor Museum Burg
 Posterstein*

Beratung zu Patent- und Schutzrechten

Altenburg. Am **Dienstag, dem 27.06.2006, besteht von 13 Uhr - 18 Uhr** Gelegenheit, sich zu Fragen des Patentrechtes und zu gewerblichen Schutzrechten individuell beraten zu lassen.

Diese kostenlose Erstberatung erfolgt durch einen Patentanwalt der Region. Für jeden Interessenten stehen ca. 45 min Gesprächszeit mit dem Patentanwalt zur Verfü-

gung. Zwecks Organisation der Einzelberatungen ist eine telefonische Anmeldung unter (0 34 47) 89 00 911 erforderlich.

Die Beratungen finden im WTC Altenburger Land e.V. in Altenburg, Keplerplatz 5 (neues Postgebäude) statt.

*Bernd Huster,
 WTC Altenburger Land e.V.*

Aufgepasst - Internationales Jugendcamp in Myslowice

Du bist mindestens 17 und höchstens 23 Jahre alt und kannst dich einigermaßen auf Englisch verständigen, dann komm mit in das 18. Youth Camp ins polnische Myslowice.

Vom **05. – 22. August 2006** erwarten dich und Jugendliche aus verschiedenen europäischen Ländern viele Workshops und andere spannende Angebote.

Es werden Workshops zum Thema Tanz, Theater, Zeichnen & Malen, Mode Design, Video&TV,

Musik sowie Ju-Jitsu angeboten, in denen du deine eigenen Fähigkeiten ausprobieren und neue dazu lernen kannst.

Hast du Lust mitzufahren oder möchtest du weitere Informationen haben, dann melde dich beim:

Kreisjugendring Altenburger Land e. V.
 Heike Kirsten
 Geschwister-Scholl Str. 10
 04600 Altenburg
 Tel.: (0 34 47) 31 11 75 oder
 Email kjr-abg@web.de

50 Jahre Freibad Gößnitz Badfest vom 14. - 16. Juli 2006

Freitag, 14. Juli 2006

13:45 Uhr
 Begrüßung
14:00 Uhr
 Start 24h-Schwimmen
 Eröffnung durch die Gößnitzer Morgenschwimmerinnen
16:00 Uhr
 Schwimmstaffel - Wasserwacht
 Wasserballturnier
17:00 Uhr
 Kleiner Vortrag zur Geschichte des Freibades
 Veinsvorstellung
19:00 Uhr
 Verabschiedung der Kinder mit dem Sandmann und einer Gute-Nacht-Geschichte
20:00 Uhr
 Filmmacht
21:00 Uhr - 24:00 Uhr
 Nachtschwimmen

Samstag, 15. Juli 2006

10:00 - 14:00 Uhr
 Volleyballturnier
ab 14:00 Uhr
 Sportspiele für Kinder, Familienstaffel Kegeln
 "Eröffnung Badcafé"
14:00 Uhr
 Ende 24-h-Schwimmen mit

"Count down"-Musik
 Fanfare, Siegerehrungen
14:30 Uhr
 Beginn "Neptunfest"
15:30 Uhr
 Bühnenprogramm" Grundschule Gößnitz, Fitnessclub, Schaufrisieren; anschließend: Arschbombenwettbewerb
ab 17:00 Uhr
 Schnuppertauchen mit Tauchschule, Reigenschwimmen mit Musik "Aquafitness für Jedermann"
18:00 Uhr
 Konzert mit dem Klarinettenorchester "Da Capo"
18:45 Uhr
 Bühnenprogramm
18:52
 Gute-Nacht-Geschichten mit dem Sandmann
19:30 Uhr
 Lampionumzug mit Spielmannszug
21:00 Uhr
 Disco im Festzelt mit SOS

Sonntag, 16. Juli 2006 Frühschoppen

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

*Förderverein Freibad
 Gößnitz e. V.*

„Einfache Formulare sparen Zeit und sind für den Kunden ein Gewinn“

RIECO produziert in Altenburg seit 14 Jahren vor allem Gesundheitsvordrucke

Altenburg. Quartalsbescheinigungen, Laborberichte, Krankenscheine – all das kommt bei RIECO in Altenburg aus den Druckanlagen und wird deutschlandweit versandt. Hinzu gekommen ist außerdem der neue fälschungssichere Fahrzeugschein.

Seit dem 6. Juni 2005 ist RIECO

durch das Kraftfahrtbundesamt zertifiziert und zur Herstellung wie auch zum Vertrieb der seit Oktober 2005 gültigen Fahrzeugscheine zugelassen. Das Tochterunternehmen am Weißen Berg ist mit 14 Jahren noch relativ jung, das Stammhaus des Familienunternehmens im hessischen Grünstadt hat bereits eine über 100-jährige Tradition.

Landrat Sieghardt Rydzewski und Wolfram Schlegel von der Wirtschaftsförderung des Landkreises machten sich vor kurzem ein Bild von Geschäftsfeld und Expansionsplänen des Unternehmens. RIECO versteht sich als innovativer und leistungsstarker Partner in Daten und Printmedien für Unternehmen, Kliniken, Gesundheitsverbände, Behörden, Finanz-, Versorgungs- und Energiedienstleister. Zu den Leistungen zählt neben Druck und Gestaltung von Dokumenten auch die Überprüfung und Neuordnung der Papier-Organisation. Beschaffung, Verwaltung und Logistik können außerdem mit Unterstützung der RIECO-Mitarbeiter modernisiert werden.

„Unser Anspruch ist es, nicht nur den Druck anzubieten, sondern auch das Drumherum zu organisieren, Formulare und den Umgang mit Daten zu vereinfachen“, erklärt Geschäftsführer Jens Wahren. „Wenn man Formulare einheitlich, übersichtlich und einfach gestaltet, lässt sich nicht nur in den Unternehmen bei der Bearbeitung wertvolle Zeit einsparen. Auch für die Kunden ist das ein absoluter Gewinn. Denn das Gefühl kennt jeder: Anträge oder andere Papiere

sind leider meist ein Buch mit sieben Siegeln.“

Der Erfolg gibt RIECO Recht: Bereits 1997 bekam das Unternehmen den Gestaltungspreis vom Bundesverband Druck für die Entwick-

lung eines Krankenhausformulars. Seitdem sitzt Jens Wahren, der mittelfristig auch einen Umbau der Firma plant, in der Jury des Verbandes.

*Antje Gallert,
Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit*



Landrat Sieghardt Rydzewski, Geschäftsführer Jens Wahren und Wolfram Schlegel von der Wirtschaftsförderung (v. l.) in der RIECO-Produktionshalle.



Katrin Börngen (rechts) und Ramona Hiller bei der Qualitätskontrolle der gedruckten Dokumente.
Fotos (2): AG

3D-Maschinen vernähen Kohlefaser für die Luft- und Raumfahrt

Keilmann Sondermaschinenbau Altenburg (KSA) entwickelt seit fünf Jahren nicht nur innovative Nähanlagen

Altenburg. Bei ihrer Gründung vor fünf Jahren wählte die KSA GmbH & Co.KG 2001 einen traditionellen Standort für die Produktion: die Tochtergesellschaft der Lorcher Keilmann Sondermaschinenbau GmbH (KSL) zog es nach Altenburg, weil dort über 100 Jahre Nähmaschinen gefertigt wurden. Seitdem ist die KSA im Gewerbegebiet „Am weißen Berg“ in allen Bereichen der Nähtechnik tätig – die spezielle Ausrichtung des europaweit agierenden Unternehmens ist jedoch die Matratzenfertigung und Polsterung.

Besonders aktiv ist die Firma bei der Verarbeitung von Verbundwerkstoffen. „Vor allem der Bereich der Vernähen von Kohlefaser für die Luft- und Raumfahrt hat

den Einsatz von 3D-Nähanlagen verlangt“, erklärte Betriebsleiter Frank Rattay beim Unternehmensbesuch von Landrat Sieghardt Rydzewski und Wolfram Schlegel von der Wirtschaftsförderung. „Das ist ein sehr innovativer Bereich, in dem wir Markt führend sind.“

Die meisten Mitarbeiter der Firma kommen selbst aus der ehemaligen ALTIN Nähtechnik. „Davon profitieren wir sehr, denn gute ausgebildete Leute aus diesem Bereich gibt es nur noch selten“, so Rattay. Für eine Erweiterung des Unternehmens ist das Potential vorhanden. Weil der Umsatz im Vergleich zu den vergangenen Jahren bereits gesteigert wurde, konnten vor kurzem zwei neue Mitarbeiter eingestellt werden. Die Auftragslage sei sehr

gut, weil mit den speziellen Nähmaschinen, -köpfen und -anlagen für eine Nische der Branche produziert wird. „Es gibt aber auch andere spezielle Bereiche, für die wir die richtige Technik produzieren, wie beispielsweise eine Befeuchtungskammer für Buchrestauratoren.“

KSA bietet den Kunden neben den innovativen Einzelentwicklungen außerdem einen wichtigen Service. „Viele unserer Anlagen gehen ins Ausland. Wir bauen die Maschinen dort auf, weisen das Personal ein. Sollten während der Garantiezeit technische Schwierigkeiten auftreten, die vor Ort niemand beheben kann, sind wir binnen eines Tages dort, um die Anlage zu reparieren“, berichtet Frank Rattay.

Die KSL Keilmann Sondermaschinenbau GmbH im hessischen Lorsch ist seit über 40 Jahren im internationalen Markt erfolgreich tätig. KSL ist ein anerkannter Hersteller innovativer - in vielen Segmenten weltweit einzigartiger - Nähanlagen und Automatisierungstechnik für technische Textilien ins-

besondere für Airbags, Automobiltextilien und Matratzen. Über 80 Prozent der produzierten Fertigungsanlagen gehen in den weltweiten Export. Das mittelständige Familienunternehmen beschäftigt derzeit insgesamt etwa 70 Mitarbeiter.

AG



Wolfram Schlegel (links) ließ sich die Nähanlage für Kohlefasern erklären.



KSA entwickelt vor allem Maschinen für die Matratzenherstellung. Frank Rattay erklärt Landrat Sieghardt Rydzewski (rechts) die Produktionsweise.



Volkshochschule Altenburger Land mit interessanten Angeboten



Geschäftsstelle Altenburg:

Reise geplant? Reise gebucht? Reiseführer gekauft? Trotzdem viele Fragen?

Besuchen Sie einen Minikurs für Touristen – so haben Sie mehr von Ihrer geplanten Reise, denn wer mehr weiß, sieht auch viel mehr. An jeweils drei Abenden erfahren Sie etwas über Land und Leute, Kultur und Sprache. Sie erlernen gängige Redewendungen, erhalten kulturelle Tipps und kulinarische Hinweise.

Minikurs Japanisch

Mi., 28.06.2006, 18:30-20:00Uhr, 3 Abende/9 Ustd, Altenburg; Kursleiterin: Masako Katano-Dorsch,

Minikurs Griechisch

Do, 29.06.2006, 18:30-20:00 Uhr, 3 Abende/9 Ustd, Altenburg

Kursleiterin: Monika Savvidou

Ich habe keine Zeit – die beste Ausrede der Welt?

Lebenszeit ist unersetzlich – ein Zeitmanagement-Kurs für Jedermann; Mi., 28.06.2006, 17:30 – 20:30 Uhr

Das Abitur als wichtiges Sprungbrett für die persönliche und berufliche Karriere

Abitur auf dem 2. Bildungsweg an der VHS; Beginn: 04.09.2006

Dauer: 2 Jahre

Ziel: Erlangung der allgemeinen Hochschulreife

Voraussetzungen:

- Abschluss der 10.Klasse

- 2 Fremdsprachen: Englisch und Französisch

- nicht mehr als 1 erfolgreiche Abiturprüfung



- Hauptwohnsitz in Thüringen
Unterrichtet und geprüft werden nachfolgende 8 Fächer:

1. Schuljahr:

schriftliche Prüfung:

• Deutsch (Leistungsfach)

• Mathematik

mündliche Prüfung:

• Sozialkunde, • Französisch

2. Schuljahr

schriftliche Prüfung:

• Geschichte (Leistungsfach)

• Chemie

mündliche Prüfung:

• Englisch, • Biologie

Der Unterricht findet jeweils montags bis donnerstags 16:30 – 20:25 Uhr im Friedrichgymnasium Altenburg statt, in den Schulferienzeiten des Freistaates Thüringen ist unterrichtsfrei

Bitte beachten Sie:

Ihre verbindliche Anmeldung muss bis spätestens Ende Juli 2006 bei uns vorliegen!

Deutsch lernen für ein Leben in Deutschland

Eine wesentliche Voraussetzung für Integration ist die Sprache. In diesem Intensivkurs für Zuwanderer und Aussiedler geht es darum, sich für den Alltag sprachlich fit zu machen. Vorkenntnisse in Deutsch werden nicht vorausgesetzt.

Im Unterricht werden wichtige Themen aus dem Familienleben und der Arbeitswelt ausgewählt. Landeskundliches Grundwissen, z.B. über Wohnungs- und Stellensuche, das Schulsystem oder das Gesundheitswesen wird vermittelt. Der Kurs findet als Intensivkurs statt (täglich 5 Stunden Unterricht). Ziel ist das Ablegen des Zertifikats Deutsch (B1). Der nächste Kurs ist für September geplant. Dieses Angebot wird in Altenburg und in Schmölln angeboten.

Wir bieten Beratungsgespräche und Tests für alle interessierten Teilnehmer, aber auch Familienangehörige

und Freunde an (siehe Foto).

Geschäftsstelle Schmölln

Literarische Impressionen

Für alle die gern lesen, sich über Literatur austauschen, im Dschungel der Neuerscheinungen orientieren und Anregungen erfahren wollen. Gemeinschaftsveranstaltung von VHS, Stadt- und Kreisbibliothek Schmölln und Buchhandlung Goerke.

Thema der Veranstaltung: Empfehlungen für die Urlaubslektüre

Die., 27.06.2006, 19:00 – 20:30Uhr

Schmölln, Stadtbibliothek, Markt

Trommeln- Schnupperkurs

Wollten Sie schon immer mal auf eine Trommel schlagen? In diesem Kurs haben Sie die Gelegenheit, erste Erfahrungen mit Handtrommeln aus Westafrika zu sammeln. Es geht gleich konkret zur Sache: 1-2 mehrstimmige Trommelrhythmen, Schlagtechnik und rhythmische Koordination stehen auf dem Programm. Bei Bedarf können Trommeln ausgeliehen werden.

Fr., 30.06.2006, 17:00 – 20:00 Uhr, 4 Ustd., Kursleiterin: Klara Zelenka, Schmölln, VHS

Sommerblumen- und Kräuterstraße selbst gebunden

Die., 27.06.2006, 19:00 – 21:15 Uhr, 3 Ustd. Kursleiterin: Bettina Martin

„Kunst- und Kräuterhof“ Postenstein, Dorfstr. 9

Papiergestaltung (dekorativer Raumschmuck)

Die., 04.07.2006, 19:00- 21:15 Uhr, 3 Ustd. Kursleiterin: Bettina

Martin

„Kunst- und Kräuterhof“ Postenstein, Dorfstr. 9

Gute Singvögel – böse Krähe?

Naturschutz im Altenburger Land Die., 04.07.2006, 19:00 – 20:30 Uhr, Referentin: Birgit Seiler Schmölln, VHS

Laufen fürs Lächeln

Mit der 7-Steps-Methode beim Nordic-Walking-Erlebnistraining aktiv entspannen.

Mi., Beginn nach Bedarf, 17:15 – 18:45 Uhr, 10 Veranstaltungen, Kursleiterin: Ute Wingschmölln, Berufsschule Lohsenstr. 25, Saal

Textverarbeitung mit Word 2003 – Fortgeschrittenkurs

Zeichenformatierung, Absatzformatierung, Seitenformatierung, Tabellen, zusätzliche Hilfen, Serienbriefe, Grafiken und Objekte Mo. u. Die., Beginn nach Bedarf 17:00 – 20:00 Uhr, 24 Ustd., 6 Veransth. Kursleiter: Frank-Michael Matzanke

Geschäftsstelle Altenburg

Hospitalplatz 6

Tel.: (0 34 47) 50 79 28

Fax: (0 34 47) 55 14 40

e-mail: vhs-altenburg@

t-online.de

Geschäftsstelle Schmölln

Karl-Liebknecht-Straße 2/4

Tel: (03 44 91) 2 75 89

Fax: (03 44 91) 6 37 87

e-mail: vhs-schmölln@

t-online.de

www.vhs-altenburg.de

Geister aus dem Altenburger Land beim Festumzug zum 10. Thüringentag am 15. Juli 2006 in Jena dabei

Jena. Wenn sich in diesem Jahr beim Großen Festumzug anlässlich des 10. Thüringentag in Jena am 15.07.2006 „Thüringer Geister“ präsentieren, werden auch verschiedene Persönlichkeiten aus dem Landkreis Altenburger Land dabei sein.

Viele Vereine und Einrichtungen waren dem Aufruf des Landratsamtes gefolgt und werden verschiedene historische Personen, berühmte Leute, Erfinder, kulturelle und kirchliche Größen aus unserem Umfeld darstellen.

Und so werden Dank der großen Initiative des Christlichen Spalatin Gymnasiums neben dem Namensgeber der Schule Georg Spalatin, sein Freund und Wegbegleiter Martin Luther und dessen Frau Katharina von Bora, Bernhard August

von Lindenau, Dr. med. Johann Friedrich Pierer und Carl Leopold von der Gabelentz in Begleitung von vier Wenzeln zu sehen sein. Der Renaissanceschlossverein Ponitz lässt Dr. Wolfgang Conrad von Thumbshirn und die Gemeinde Löbichau die Herzogin Anna Dorothea von Kurland zum Leben erwecken.

Gößnitzer Persönlichkeiten wie A.E. Glasewald und Robert Pöschel werden durch den Heimatverein Gößnitz und den Förderverein des Heimatmuseums Gößnitz dargestellt.

Die Stadtverwaltung Schmölln und der dortige Verschönerungsverein grüßen mit dem Wahrzeichen der Stadt, dem Ernst-Agnes-Thurm, aber auch mit Knopfprinzessin und den historischen Persönlichkeiten



Hormtjungfern des historischen Hochzeitszuges während des Thüringentages in Meiningen im vorigen Jahr.
Foto: LRA

Hermann Donath und Professor Dr. Oskar Weise. Abschluss der ca. 150 Personen umfassenden Bilder aus dem Landkreis Altenburger Land wird der Hochzeitszug nach historischem Vorbild sein.

Dieser wird nach originalem Vorbild von Vertretern der Heimatvereine Rositz, Wintersdorf, Meuselwitz, Starkenberg, Ponitz, Gößnitz und Göpfersdorf, dem Verein Altenburger Bauernhöfe, 3 Kutschen und 2 Handwagen voller kulinarischer Besonderheiten des Altenburger Landes gestaltet und natürlich mit Brautpaar, Hormtjungfern, Brautmutter, Brautdiener und vielem Gefolge ausgestattet. Der Festumzug wird live im MDR-Fernsehen übertragen.

Angela Kiesewetter-Lorenz,
FD Bürgerservice und Kultur

Neuer Jagdbeirat des Altenburger Landes berufen

Altenburger Land. Landrat Sieghardt Rydzewski hat am 13. Juni in Schmölln den neuen Jagdbeirat des Landkreises berufen.

Dieser setzt sich nach der Verfassung des Freistaats Thüringen aus Vertretern der Jagd, der Landwirtschaft, der Umweltverbände und der Forstbehörden zusammen.

Die 13 Mitglieder sind für die Dauer von fünf Jahren berufen und werden bei allen jagdrechtlichen Fragen beteiligt. Die Zustimmung ist unter anderem bei der Abschlussplanung notwendig.

„Der Beirat hat schon in der Vergangenheit sehr gute Arbeit geleistet“, so Landrat Sieghardt Ryd-



zewski. „Dieses Gremium soll für mehr Verständnis und Akzeptanz

meinsam voranzubringen.“

Text und Foto: AG

für die Jagd sorgen und bei den oft auch unterschiedlichen Interessen möglichst einen Kompromiss finden, um das Altenburger Land ge-

Die Mitglieder des Jagdbeirates sind:

Stefan Köhler, Günter Quaas, Roland Glanz, Norbert Roth (Vertreter der Jäger), Ullrich Müller, Wolfgang Schleicher (Vertreter der Landwirtschaft), Andreas Ott und Jörg Zippel (Vertreter der Forstwirtschaft), Mike Jessat, Torsten Pröhl (Vertreter des Naturschutzes), Heinz Becker (Genossenschaft), Matthias Thurau und Martina Schwoppe (Amtstierärzte).

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes „Das Altenburger Land“

erscheint Samstag,
15. Juli 2006

Redaktionsschluss:
4. Juli 2006

Es können nur per e-mail oder Diskette übermittelte Beiträge berücksichtigt werden.

Nachruf

Tief bewegt erhielten wir die Nachricht vom Ableben unseres geschätzten und langjährigen Mitgliedes des Kreistages

Peter Rieger.

Er verstarb am 09. Juni 2006 im Alter von 63 Jahren.

Peter Rieger war 16 Jahre Mitglied des Kreistages und zudem von 1992 - 1994 Kreistags-Präsident.

Aufgrund seiner fachlichen Kompetenz und seines überaus großen Engagements bei der Ausübung dieser langjährigen Tätigkeit erwarb er sich höchste Anerkennung.

Gleichermaßen war er dem Landkreis jederzeit ein wichtiger und zuverlässiger Partner als Leiter des Staatlichen Schulamtes.

Sein Wirken war stets beispielhaft und ist uns auf den Weg gegebene Verpflichtung.

Peter Rieger wird uns in bester Erinnerung bleiben.

Sieghardt Rydzewski
Landrat

Fritz Schröter
Vorsitzender des Kreistages

2. Thüringer Ehrenamtstag - den eigenen Verein vorstellen

Altenburg. Die Thüringer Ehrenamtsstiftung und Vertreter des Landkreises Altenburger Land planen für den 23. September den 2. Thüringer Ehrenamtstag in Altenburg. Unter der Schirmherrschaft des Thüringer Ministerpräsidenten Herrn Dieter Althaus, soll dem Ehrenamt und dem freiwilligen Engagement besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden.

Dazu sind alle Vereine, Verbände, Initiativen und Selbsthilfegruppen eingeladen, ihre Arbeit im Rahmen

des „Marktes der Möglichkeiten“ vorzustellen und zu präsentieren.

Der Thüringer Ehrenamtstag findet auf dem Areal am Großen Teich in Altenburg statt. Das Terrain im Parkgelände bietet vielfältige Möglichkeiten zur Präsentation der unterschiedlichsten Aktivitäten. Jeder Akteur ist eigenverantwortlich für seine Darstellung und Ausgestaltung des Standes. Anmeldungen für ihre Teilnahme am Thüringer Ehrenamtstag sind **bis zum 30. Juni** einzureichen.

Der Download des Antwortformulars ist unter: www.netzwerkstelle-altenburgerland.de möglich.

Ansprechpartner für eventuelle Rückfragen sind:

Landratsamt Altenburger Land
Frau Müller – Tel. (0 34 47) 5 86-2 46, Frau Härtel – Tel. (0 34 47) 5 86-2 49

Kreisjugendring Altenburger Land e.V.
Frau Kirsten
Tel. (0 34 47) 31 11 75

Empfang im Rathaus: Lobende Worte für junge Skatfreunde



Nach dem Empfang im Rathaus stellten sich die bei den Deutschen Meisterschaften erfolgreichen Skater zum Erinnerungsfoto mit OB Wolf und Landrat Rydzewski auf.
Foto: Ronny Seifarth

Altenburg. Mit einer ungewöhnlichen Geste wurden am Dienstag dieser Woche die Altenburger Skater geehrt, die bei den Deutschen Schüler- und Jugendmeisterschaften sehr gute Leistungen gezeigt hatten

Die 30-köpfige Delegation, die bei dem großen Turnier im Goldenen Pflug mitgemischt hatte, wurde von Oberbürgermeister Michael Wolf und Landrat Sieghardt Rydzewski im Altenburger Rathaus

empfangen. „Ich möchte mich bei euch für eure tolle Leistung bedanken“, so das Stadtoberhaupt, „Ihr habt dem Skat und der Stadt alle Ehre gemacht.“ Wolf dankte auch den Betreuern „für die vielen ehrenamtlichen Stunden“.

Landrat Rydzewski sagte zum versammelten Skat-Nachwuchs: „Ihr habt Maßstäbe gesetzt.“ Und weiter: „Wir sind die Welthauptstadt des Skatspiels und da gehört der Landkreis auch dazu“. Der Landrat

verband seine anerkennenden Worte mit einem Appell: „Tragt das Skatenspiel weiter in eure Schulen und Freundeskreise, es ist nicht nur ein wichtiger Teil unserer Kultur, es ist zudem eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, die Spaß macht.“

Bei den Deutschen Meisterschaften hatten die Altenburger ihren Heimvorteil genutzt: Sie holten drei von sechs möglichen Titeln. Deutscher Meister der männlichen Jugend wurde Christian Els vom Altenburger Verein „18 und weg“. Bei den Schülerinnen trumpfte Irene Göllnitz auf und holte den Meistertitel. Sie spielt bei „Glück Auf Wintersdorf“. Und bei den Schülermannschaften waren die Altenburger zum dritten Mal in Folge am Ende ganz vorn: Kevin Kummer, Christian Hermani, Michael Just und Sandra Schneider holten für die Skatstadt den Titel.

Das rundum gelungene Pfingstturnier ist für die Altenburger Skatfreunde Ansporn und ein gutes Omen für die bevorstehende Skatolympiade, die im Zeitraum vom 19. bis zum 26. August im Goldenen Pflug mit offenen Abendserien stattfinden soll.

Christian Bettels,
Stadtverwaltung Altenburg

Erfolgreiche Teilnahme der Musikschüler aus dem Altenburger Land beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“

Altenburger Land. Mehr als 2.000 der besten Nachwuchsmusikerinnen und -musiker waren beim diesjährigen Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ vom 1. bis 8. Juni 2006 in Freiburg im Breisgau dabei.

Der Wettbewerb, der seit 1963/64 jährlich durchgeführt wird, war der teilnehmerstärkste seiner Geschichte. 5 Schülerinnen aus dem Altenburger Land hatten sich über Regional- und Landeswettbewerb für den Bundeswettbewerb qualifiziert.

Trotz der hohen Beurteilungskriterien und der künstlerischen Maßstäbe, die an die Teilnehmer gestellt werden, haben Marie Speck, Anne Sophie Junghanns, Judith Wicklein, Heidi Beer und Franziska Knebel das Altenburger Land dabei außerordentlich erfolgreich vertreten. Neben einem zweiten Platz erspielten sie zwei Mal das Prädikat mit gutem Erfolg.

Ergebnisse im Einzelnen:

Duo Kunstlied

Marie Speck, Sopran; Anne Sophie Junghanns, Klavier
2. Preis - 21 Punkte, mit sehr gutem Erfolg teilgenommen
Klasse: Christine Mäder-Gouby Antje Herrmann

Klavier vierhändig

Judith Wicklein, Heidi Beer
18 Punkte, mit gutem Erfolg teilgenommen
Klasse: Dörte Strenge, Uta Wicklein

Franziska Knebel, Anne-Sophie Junghanns

17 Punkte, mit gutem Erfolg teilgenommen

Klasse: Antje Herrmann

Auf diesem Wege gratulieren wir den teilgenommenen Musikschülern sehr herzlich.

Brigitte Gärtner,
Leiterin Musikschule
Altenburger Land



Die fünf erfolgreichen Musikschülerinnen aus dem Altenburger Land.
Foto: AG

Musikschultag in beiden Schulteil der Musikschule des Landkreises Altenburger Land

Am **Sonnabend, dem 1. Juli 2006**, findet der Musikschultag mit vielen Angeboten in der Johann-Ludwig-Krebs-Musikschule Altenburg und in der Johann-Friedrich-Agricola Musikschule Schmölln statt.

Somit lädt die **Schmöllner Musikschule**, Am Brauereiteich, an diesem Tag in der Zeit von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr, zum „Tag der offenen Tür“ ein.

Die **Altenburger Musikschule**, in der Schmöllnschen Vorstadt 9-11, öffnet ihr Haus für alle Interessenten von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr, unter dem Motto „Tiere hauen auf die Pauke“.

In beiden Schulteil gibt es die Möglichkeit, Instrumente auszu-

probieren, sich über die Angebote der Musikschule zu informieren, kleine Konzerte zu hören und für Kaffee und Kuchen ist natürlich auch gesorgt.

Am **Vorabend des Musikschultages, also am Freitag, dem 30. Juni 2006**, findet ein großes gemeinsames **Schuljahresabschlusskonzert, um 19:00 Uhr**, im **Landchaftssaal des Landratsamtes Altenburger Land** statt, welches von den Ensembles und Orchester beider Schulteil aus gestaltet wird.

Brigitte Gärtner,
Leiterin Musikschule Altenburger Land



Wie hier im Schmöllner Schulteil der Musikschule (Foto) gibt es auch in der Altenburger Musikschule die Möglichkeit, sich über die umfangreichen Angebote zu informieren.
Foto: LRA

Ab sofort umsteigefrei von Altenburg bis Berlin - Bahnhof Zoo

Vogtland-Express verbessert Angebot für Reisende

Altenburg. Von Hof über Altenburg nach Berlin auf der Schiene, täglich umsteigefrei und so schnell wie noch nie, dieses Ziel ist seit Juni 2005 durch die Vogtlandbahn verwirklicht worden. Täglich um 5:22 Uhr verlassen die klimatisierten Triebzüge der Vogtlandbahn das oberfränkische Hof, um nach kurzen Zwischenhalten in Plauen, Reichenbach, Werdau, Altenburg und Leipzig nonstop Berlin zu erreichen. Am späten Nachmittag, um 16:46 Uhr, verlässt die Vogtlandbahn wieder die Metropole.

Während der bisherige Start- und Zielbahnhof des „Vogtland-Ex-

press“ in der Hauptstadt Berlin-Lichtenberg war, ist es seit dem Fahrplanwechsel am 28. Mai 2006 der Bahnhof Zoologischer Garten. Zudem besteht die Möglichkeit, auch an den attraktiven Haltepunkten Ostbahnhof, Alexanderplatz oder Friedrichstraße aus- oder einzusteigen. Durch die jetzt geschaffene direkte Anbindung an die Berliner Innenstadt wird die Fahrt mit der Vogtlandbahn in die Hauptstadt natürlich für viele Fahrgäste interessanter.

Zum Einsatz kommen dabei moderne Triebwagen, die eigens dafür mit einem Catering-System für die

Verpflegung der Kunden mit Getränken und kleinen Speisen ausgestattet wurden. Jeder Triebwagen verfügt über 120 Sitzplätze, ist vollklimatisiert und mit einem behindertengerechten WC ausgestattet. Bei der Vogtlandplan gilt



das Motto „erst einsteigen, dann zahlen“, denn Fahrscheine erhalten

Reisende ausschließlich im Zug. Tickets der Deutschen Bahn oder des VBB gelten im Vogtland-Express nicht, auch nicht auf der

Stadtbahn. Weitere Informationen finden Sie unter www.vogtlandbahn.de

SiMa

Foto: Fotostudio Knabe

Fahrplan

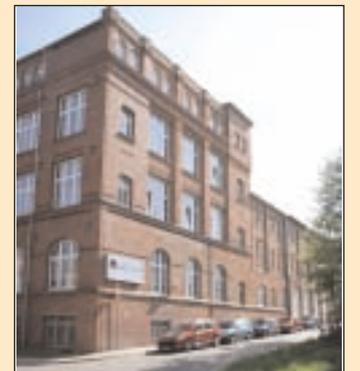
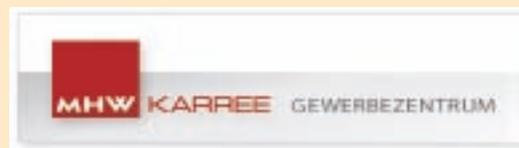
Hinfahrt		Rückfahrt
ab 07:01	Altenburg	an 19:59
an 07:38 ab 07:55	Leipzig Hbf	ab 19:17 an 18:57
an 09:35 ab 09:37	Berlin-Schönefeld-Flughafen	ab 17:19 an 17:18
an 09:51 ab 09:54	Berlin Ostbahnhof	ab 17:02 an 17:00
an 09:57 ab 09:58	Berlin Alexanderplatz	ab 16:57 an 16:56
an 10:00 ab 10:02	Berlin Friedrichstraße	ab 16:54 an 16:52
an 10:08	Berlin Zoologischer Garten	ab 16:46

Fahrpreise von Altenburg (in Euro)

nach	Normal-Preis	Ermäßigter Preis	10er Karte	1. Klasse-Aufpreis
Berlin Alexanderplatz	20,00	14,00	170,00	6,00
Berlin Friedrichstraße	20,00	14,00	170,00	6,00
Berlin Ostbahnhof	20,00	14,00	170,00	6,00
Berlin Zoolog. Garten	20,00	14,00	170,00	6,00
Berlin-Schönefeld	19,00	13,30	161,50	5,70
Hof Hbf	12,00	8,40	102,00	3,60
Leipzig Hbf	5,00	3,50	42,50	1,50
Plauen (V) ob Bf	8,00	5,60	68,00	2,40
Reichenbach (V)	6,00	4,20	51,00	1,80
Werdau	4,00	2,80	34,00	1,20

Werbung

Für Unternehmer und Existenzgründer



MHW-Karree - Multifunktionales Haus der Wirtschaft:

- ✓ 5.300 Quadratmeter Lager- und Produktionshallen sowie Büroräume
- ✓ günstige Startbedingungen für Existenzgründer, Gewerbetreibende und Jungunternehmer
- ✓ niedrige Mieten; teilweise Mietfreiheit in der Startphase einer jungen Firma

- ✓ Gewerbezentrum mit vielen Standortvorteilen, z.B. Nähe zur Innenstadt, gute Anbindung zur B 93, ausreichender Parkraum

- ✓ Investition von 500 000 € in das Objekt; weitere Arbeiten an Innenhof, Parkplätzen, Grünanlagen und Lift folgen

MHW GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: H.-G. Anacker
Zwickauer Straße 56, 04600 Altenburg, Tel.: (03 44 91) 2 36 63

oder (01 71) 2 42 36 88

Fachdienst Wirtschafts- und Tourismusförderung
Landratsamt Altenburger Land
Fachdienstleiter Wolfram Schlegel
Tel.: (0 34 47) 58 62 78

Gemeinsamer regionaler Sprechtag von GfAW, IHK und Thüringer Aufbaubank

Der nächste gemeinsame Sprechtag von GfAW, IHK und Thüringer Aufbaubank (TAB) findet am

Mittwoch, 12. Juli 2006
GfAW 09:00 bis 14:00 Uhr
IHK 09:00 bis 15:00 Uhr
TAB 09:00 bis 12:00 Uhr

im Landratsamt Altenburger Land, Lindenastraße 9, Ratssaal, Zimmer 219

statt.
Um telefonische Voranmeldung wird unter Telefon (0 34 47) 58 62 78 im Fachdienst Wirtschafts- und Tourismusförderung gebeten.

Kontakte:

GfAW, Herr Gersdorf
(03 65) 8 24 23-13
TAB, Frau Fulle
(03 65) 4 37 07 12
IHK, Herr Schnacke
(03 65) 85 53-117

Weitere Informationen finden Sie unter www.altenburgerland.de